

**HBC.**  
HOCHSCHULE  
BIBERACH  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

**biberach**  
**school of architecture.**

architektur studieren an der HBC

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

**gebäudelehre**  
prof.dipl.-ing. felix schürmann  
gebäudelehre + entwerfen

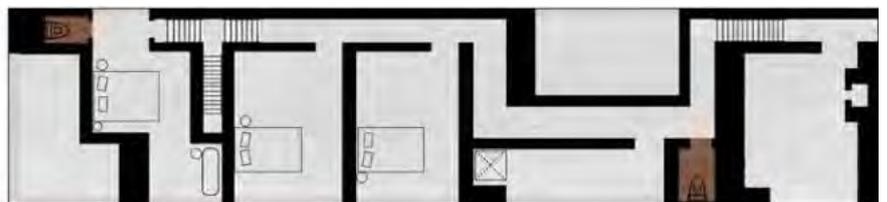
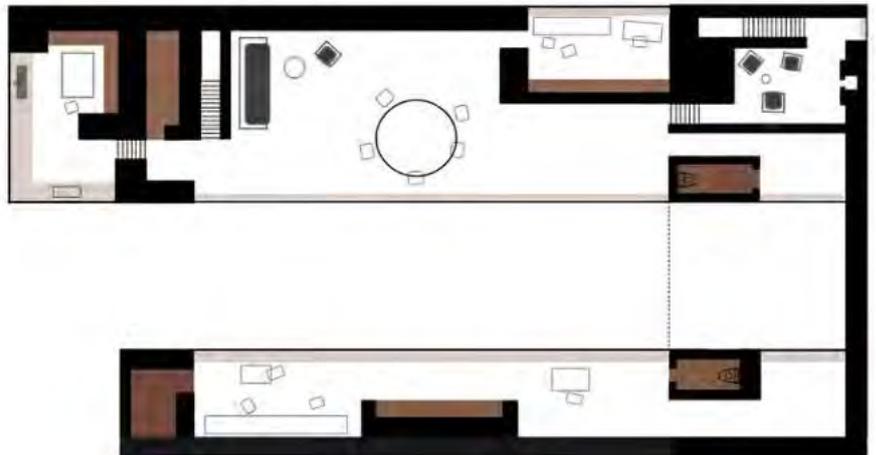
## Gebäudelehre

Gebäudelehre ist der Versuch, sowohl die speziellen Anforderungen einer Nutzung zu erfassen, als auch jenseits der individuellen Anforderungen an ein Bauwerk, das Gemeinsame, das Typische einer Bauaufgabe herauszudestillieren.

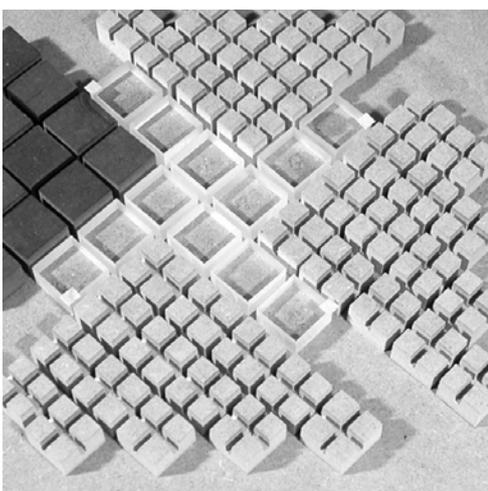
Diese Typologien beziehen ihre Aussagen zum einen aus den funktionalen Bedingungen einer Bauaufgabe, zum anderen aus den Gesetzmäßigkeiten anderer Strukturelemente wie Raum, Ordnung, Erschließung, Kontext und vielem anderen mehr.

Unter allem liegt jedoch noch eine weitere Bedeutungsebene in Form von Assoziations- und Wahrnehmungsarchetypen. Diese Konstanten individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Verhaltens sind über Kulturen und Zeiten hinweg universell gültig und können als referentielle Matrix einer dem Menschen verpflichteten Architektur betrachtet werden.

Beginnend mit den Urerfahrungen des Ortes und des Raumes erarbeiten wir die Abhängigkeiten zwischen Architektur und menschlicher Interaktion



arbeit: pia decker, jakob thoma, janne gandlauer, florian ruf, WS19/20

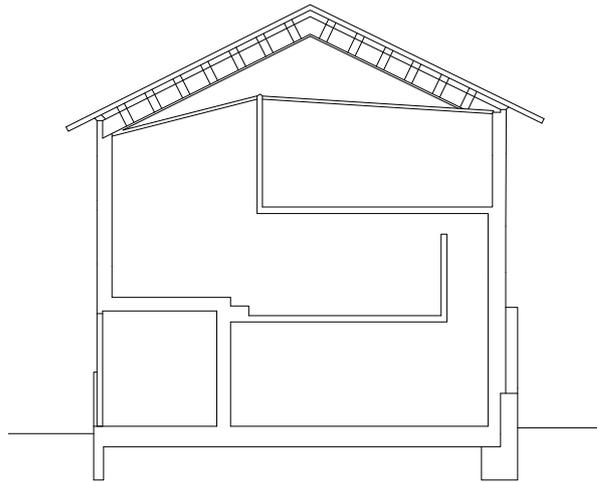


# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

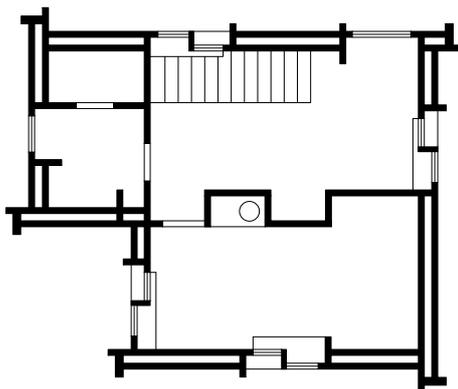
## entwurfsmethodik

prof. dipl.-ing. maximilian rimmel  
entwerfen + raumgestaltung



Typologie

„Immer wieder frage ich mich: Warum wage ich nicht mehr, warum nicht die radikale Geste? Ich versuche, im Entwurf von den Realitäten möglichst weit wegzu-gehen, aber den radikalen Bruch: Kann ich nicht.“  
Caminada, S.123



Doppelschaligkeit

„Beim Strickbau erreichen wir dieses Ziel durch die Sichtbarmachung der Gewände eigentlich relativ ein-fach - das ist schon fast genug „Zeichnung“ auf der Fassade, die meinem Wunsch nach dem „Mehr“ entspricht.“  
Schoper, S.22

**Auszüge aus einer Seminarübung 4. Sem.  
im Fach Entwurfsmethodik  
Gion Caminada**

*arbeit:*  
*sabrina klingenstein*  
*christine nigg*  
*julia wuchenauer*  
*carmen münz*

### Quellen:

Schoper, Tom: Ein Haus. Werk – Ding – Zeug?  
Gespräche mit Gion A. Caminada, Hermann Czech,  
Tom Emerson, HansKollhoff, Valerio Olgiati, Wien  
2016

Caminada, Gion A.: unterwegs zum Bauen. Ein Ge-  
spräch über Architektur mit Florian Aicher, Basel  
2018

# biberach school of architecture.

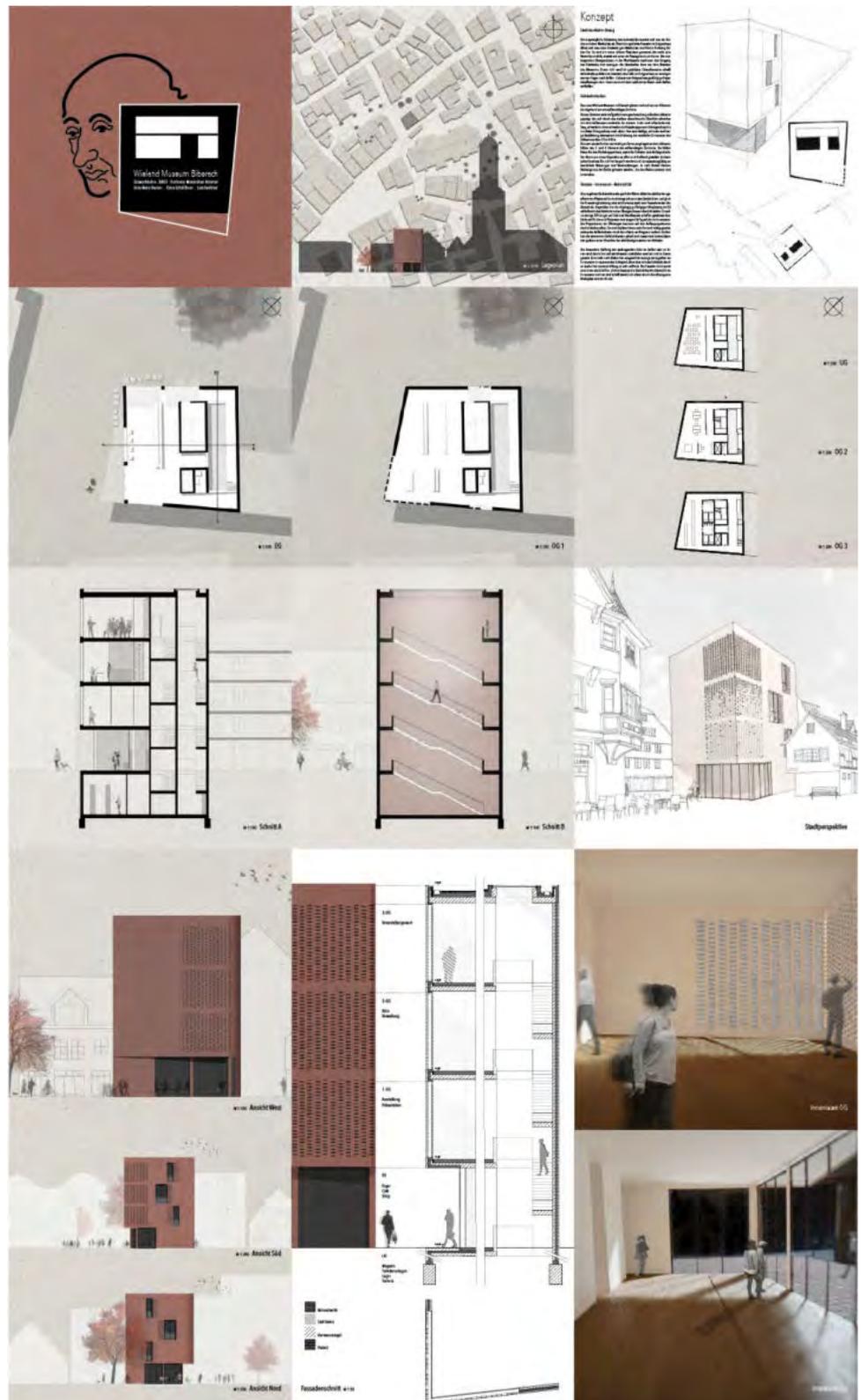
architektur studieren an der HBC

## entwurfslehre

prof. dipl.-ing. maximilian rimmel  
entwerfen + raumgestaltung

### Wieland Museum

Entwurfsübung 3. Sem



arbeit:  
kiara schöllhorn  
lisa seefried  
gina mara berner



# biberach

# school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## architekturtheorie

prof. dr. susanne traber  
architekturgeschichte + -theorie,  
bauaufnahme + entwerfen

### Architekturtheorie

Die zeitgenössische Architektur wird immer mehr mit Belangen umwälzender technischer Erneuerungen konfrontiert, die auch in Gestaltungsfragen zunehmend Deutungshoheiten beanspruchen. Ein Nachdenken über die Eigenbedeutsamkeit der Architektur und über ihre theoretischen Grundlagen wird daher um so wichtiger.

Architekturtheorie erklärt die intellektuellen Beweggründe des architektonischen Entwurfs. Sie betrachtet Architektur im Kontext des gesellschaftlichen und kulturellen Diskurses und stellt Bezüge her zu anderen künstlerischen Tendenzen und Strömungen der Zeit.

Die Lehrveranstaltung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten Theorien und Architekturdebatten des 20. Jahrhunderts. Hauptanliegen ist es, neben der Erweiterung der Repertoirekenntnisse, den Studierenden Instrumentarien an die Hand zu geben, die sie zu einer eigenen, sachlich fundierten Urteilskraft befähigen. Das betrifft die analytischen Methoden der Rezeption, aber auch Methoden und Denkmodelle, die das architektonische Schaffen erklären und theoretisch unterlegen.

Die Auseinandersetzung mit der Theorie soll das Bewusstsein stärken, dass Architektur weder bloßes Umhüllen von Funktion, noch Ergebnis willkürlicher Intuition ist. Sie ist vielmehr Ausdruck eines gesellschaftlichen Selbstverständnisses und Ergebnis künstlerischer wie auch geistig-rationaler Reflexion, die sich der hohen kulturellen Verantwortung, die der Architektur innewohnt stets bewusst sein sollte.

*prof. dr. susanne traber*

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## baugeschichte

prof. dr. susanne traber  
architekturgeschichte + -theorie,  
bauaufnahme + entwerfen

### Baugeschichte

Die Lehre im Fach Baugeschichte wird architekturnah gelehrt und richtet sich ausdrücklich an Studierende als zukünftige Architekturschaffende.

Sie sieht in der historischen Architektur ein reichhaltiges Repertoire exemplarischer Lösungen für Grundfragen der Architektur, die unabhängig vom stilgeschichtlichen Wandel existieren, und die in der zeitlichen Distanz zum Betrachtungsgegenstand umso klarer in Erscheinung treten. Das Fach wird themenbezogen und nicht epochenfixiert bzw. auf die Meisterwerke der Lehrbücher konzentriert gelehrt.

Das Lehrprogramm gliedert sich in zwei Teile:

#### 1. Die Elemente der Architektur

Der erste Abschnitt des Lehrprogramms umfasst eine einführende Vorlesungsreihe über die wesentlichen Elemente der Architektur.

Zunächst wird geklärt, durch welche grundlegenden Aspekte sich Architektur vom bloßen Bauen unterscheidet. Danach werden die Elemente im Einzelnen behandelt:

- *Der Bezug zum öffentlichen Raum durch die Fassade als Gesicht des Gebäudes.*
- *Eingänge und Fenster als Elemente, die das Bauwerk mit dem Außenraum in Verbindung treten lassen und den Übergang der beiden Bereiche architektonisch gestalten.*
- *Das Dach als oberer Abschluss des Bauwerks.*
- *Die Treppe in ihrem gesamten Bedeutungsspektrum, von der einfachen Vertikalerschließung bis zur architektonischen Inszenierung des zeremoniellen Aufstiegs.*
- *Die Wand wird betrachtet als Element der räumlichen Gliederung aber auch als Element des architektonischen Ausdrucks und der Gestik und schließlich in ihren unterschiedlichen Konstruktionsweisen.*
- *Der Grundriss als kompositorisches Instrumentarium, das Raumabfolgen in sinnfällige Bezüge und in ein geordnetes Gesamtbild fügt.*

Diese Themen werden anhand von exemplarischen Beispielen epochen- und kulturübergreifend behandelt.

#### 2. Historische Bautypologie und Formenlehre

Im zweiten Abschnitt werden in einem chronologisch angelegten Überblick historische Architekturen von der Antike bis zur Moderne vorgestellt.

Jedoch nicht im Sinne einer reinen Formenlehre oder eines 'Gänsemarschs durch die Stile', sondern vielmehr über einen typologischen Zugang, der übergeordnete Kompositionsprinzipien hervorhebt, spezifische Konstruktionen erläutert, und architektonische Ausdrucksformen sowie deren ikonologische Bedeutungen erklärt.

#### Die Themen im Einzelnen:

*Der Griechische Tempel*  
*Die Säulenordnungen*  
*Die antik-römische Stadt*  
*Das antik-römische Atriumhaus*  
*Die antik-römische Therme und Bautechnik*  
*Die frühchristliche Basilika*  
*Die Pfalz*  
*Der byzantinische Zentralbau*  
*Die Frühromanik*  
*Die Hochromanik*  
*Das Kloster*  
*Die Französische Kathedralgotik*  
*Die Backsteingotik*  
*Die Burg*  
*Der Renaissancepalast*  
*Zentralbau und Gewölbekonstruktion*  
*Der Renaissancegarten*  
*Andrea Palladio*  
*Die Renaissancevilla*  
*Die Barockkirche*  
*Das Barockschloß*  
*Der Barockgarten*  
*Die sogenannte Revolutionsarchitektur*  
*Klassizismus und Historismus*  
*Eisen- und Glasarchitektur im 19. Jh.*  
*Der Landschaftsgarten*  
*Die Wegbereiter der Moderne*

Baugeschichte – so die Devise – will im historisch Abgeschlossenen und Einmaligen der Architektur vergangener Epochen die überzeitlichen Ideen, Konzepte, Grundsätze und Regeln der Architektur veranschaulichen.

Sie gilt es in der heutigen Architektur ebenso zu interpretieren und zu gestalten, wie in den historischen Epochen.

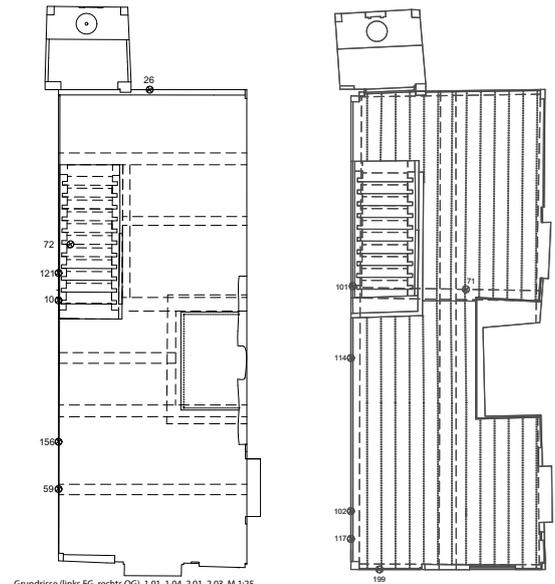
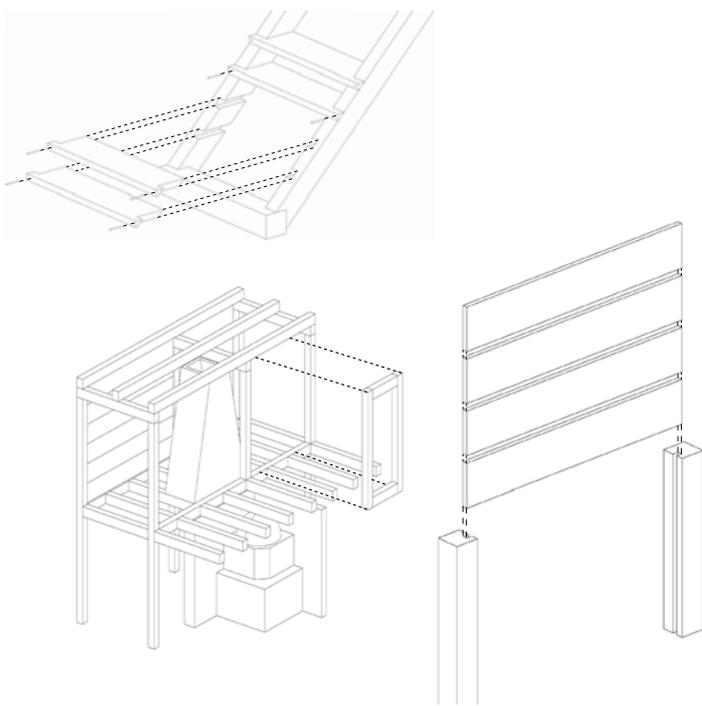
Baugeschichte ist nach diesem Verständnis kein unverbindliches Bildungsfach im Architekturstudium, sondern ein gestalterischer Fundus im Dienste zeitgenössischen Schaffens.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bauaufnahme

prof. dr. susanne traber  
dipl.-ing. felix martin



Grundrisse (links EG, rechts OG), 1.01, 1.04, 2.01, 2.03, M 1:25

### Bauaufnahme und Denkmalpflege

Die Bauaufnahme-Übung bildet den praktischen Teil zur theoretischen Einführung in die Thematik der Denkmalpflege.

Neben den Schrift- und Bildquellen stellt auch das Gebäude an sich eine historische Quelle dar. Ein Bauaufmaß und darüber hinausgehende bauforscherische Untersuchungen sind geeignete Methoden die historischen Zeugnisse am Bau selbst herauszuarbeiten. Sie sind zudem wesentliche Grundlage sowohl für die wissenschaftliche Betrachtung historischer Architektur als auch für die Durchführung denkmalpflegerischer Maßnahmen.

Die Methoden der Bauaufnahme und Bauforschung – vom Handaufmaß über die elektronische Vermessung mit Tachymeter bis hin zum Laserscanning – werden in einer einführenden Vorlesung erläutert. Objektbezogen ausgewählte Verfahren werden im Rahmen einer Kompaktveranstaltung praktisch geübt und angewandt.

Ein weiterer Bestandteil der Lehrveranstaltung besteht im Erstellen einer detaillierten Baubeschreibung.

### Bauaufnahme Uttenhof Illerbeuern



Uttenhof Ansicht Eingang



Hausgang EG mit Blick nach außen



Hausgang EG mit Blick zur Treppe



Hausgang EG

arbeit: kübra atar, alicia rudolf, claudia jung,  
philipp binapfl, lukas aichmann, andreas semmelmann

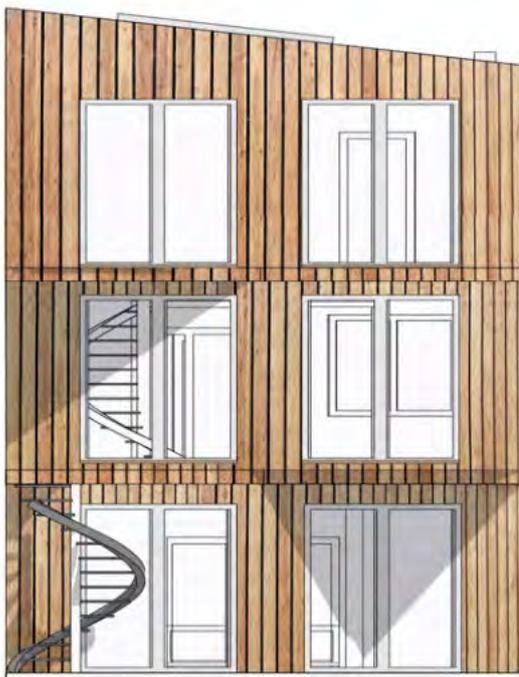
# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

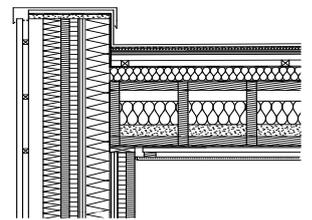
### baukonstruktion

prof. dr. gerhard bosch  
ökologisches bauen + entwerfen



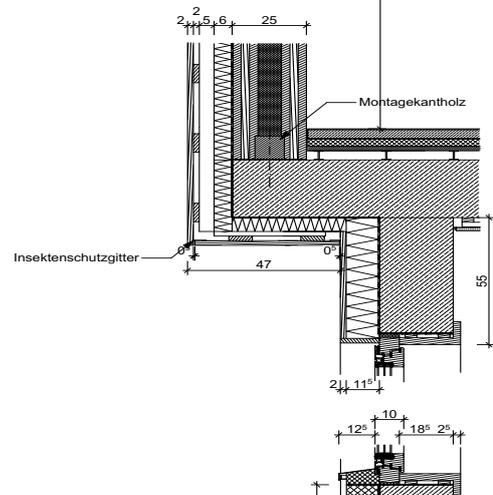
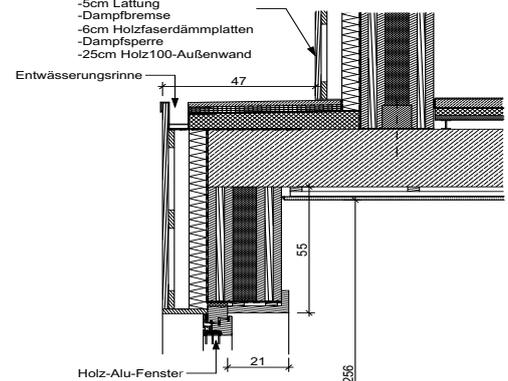
**Dachaufbau:**

Blech	5mm
Noppenbahn	8mm
Trägerplatte	18mm
Konterlattung	25mm
Lattung	25mm
Insektenschutzgitter	25mm
Unterspannbahn	2mm
Dämmung	60mm
Dampfsperre	2mm
Hohlkastendecke	280mm
Dampfsperre	2mm
Abgehängte Decke	55mm



**Wandaufbau:**

- 2cm Lärchenfassade
- 2cm Konterlattung
- 5cm Lattung
- Dampfbremse
- 6cm Holzfaserdämmplatten
- Dampfsperre
- 25cm Holz100-Außenwand



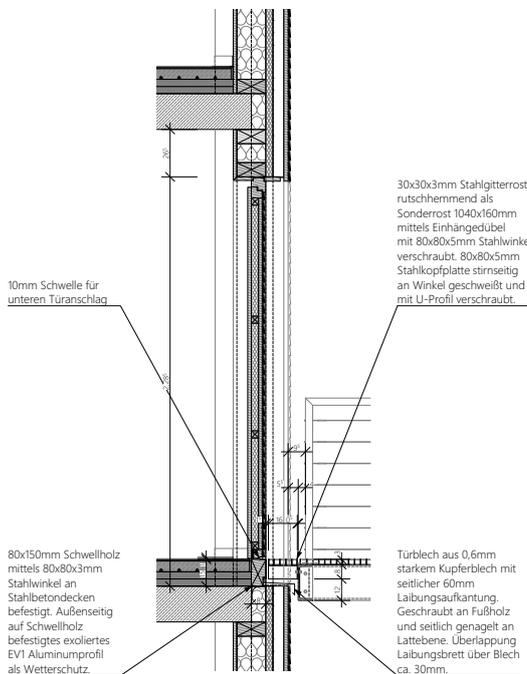
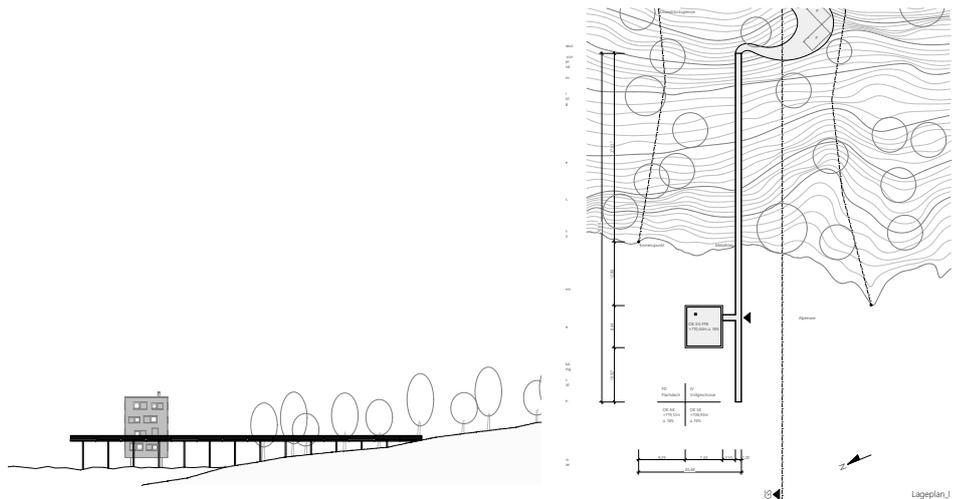
arbeit:  
matthias martz,  
lorenz lana,  
carolin müller  
ss 19

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## konstruieren 2

prof. dipl.-ing. matthias loebermann  
baukonstruktion + entwerfen

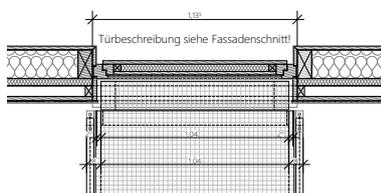


10mm Schwelle für unteren Türanschlag

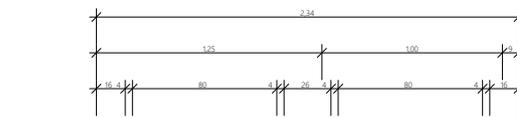
30x30x3mm Stahlgitterrost rutschhemmend als Sonderrost 1040x160mm mittels Einhängedübel mit 80x80x5mm Stahlwinkel verschraubt. 80x80x5mm Stahlkopfplatte stirnseitig an Winkel geschweißt und mit U-Profil verschraubt.

80x150mm Schwellholz mittels 80x80x3mm Stahlwinkel an Stahlbetondecken befestigt. Außenseitig auf Schwellholz befestigtes evolviertes EV1 Aluminiumprofil als Wetterschutz.

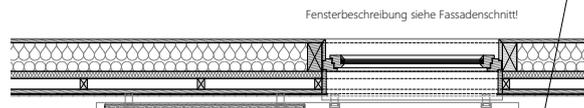
Türblech aus 0,6mm starkem Kupferblech mit seitlicher 60mm Laibungsaufkantung. Geschraubt an Fußholz und seitlich genagelt an Latzebene. Überlappung Laibungsbrett über Blech ca. 30mm.



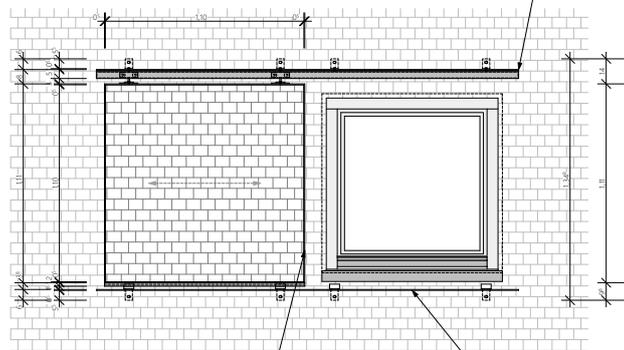
Türbeschreibung siehe Fassadenschnitt!



Die obere, zweiteilige Führung besteht aus zwei Laufwägen, die mit jeweils einer Aufhängeschraube und Aufhängebügel an den Schiebeläden befestigt ist. Der an der Fassadenholzschalung befestigte 34x49x3mm evolvierte EV1 U-Aluminiumträger, mit 100x60x40x5mm Flachstahlwinkel, erhält an den Enden jeweils einen Anschlagpuffer für die Lauf. Die Stahlwinkel sind feuerverzinkt.



Fensterbeschreibung siehe Fassadenschnitt!



Das Schiebeladenelement aus einer 27mm starken, unbehandelten Fichtedreischichtplatte wird mit den Schindeln der Fassade verblendet und stirnseitig, umlaufend eingefasst mit einem 40x5mm Flachstahlrahmen. Die Umrandung ist feuerverzinkt.

Die untere, zweiteilige Führung besteht aus ein 21x27x3mm evolvierten EV1 U-Aluminiumschienen an den Schiebeläden befestigt ist. Die an der Fassadenholzschalung befestigte Montagekonsole aus 50x5mm Flachstahl und angeschweißtem 50x60x40x5mm Stahlwinkel erhält auf der Ober vier Kunststoffgleiter zur Lagesicherung der Läden. Die Stahlbauteile sind feuerverzinkt.

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### konstruktiver entwurf

prof. wolfgang brune  
planen + bauen + entwerfen



Grundriss OG



arbeit: saskia kamrad, sabrina klingenstein, nicole schüll, carmen münz

„Urbanität wird in Europa mit den Kernstädten verbunden und an deren Rändern mannigfach kopiert. Die Ränder und Binnenstädte atmen wie die Innenstädte einen Traum. In beiden Räumen, dem urbanen wie dem suburbanen, sind die Motive der Träume von konditionierten Wünschen geprägt. Die Differenzierung der beiden führt zu enormen Brüchen und Verwerfungen. Wir flanieren in den Innenstädten, kaufen jedoch bei den Discountern, großen Kuben mit großen Parkplätzen an den undefinierten Rändern der Städte, arbeiten in Dienstleistungsgebieten, machen Sport im Grünen und wohnen hinter Gartentoren. Macht diese Segregation Sinn? Die Frage ist

nicht neu. Sie motivierte zu jeder Zeit Planer und Investoren besondere und weniger besondere Antworten zu geben. Wir werden im „Konstruktiven Entwurf“ nach Antworten suchen und beginnen die Studie diesmal in einem Stadtteil von Ravensburg. Ziel des Entwurfsprozesses ist es, ein Bauteil soweit zu vertiefen, dass alle Themen des Planungs- und Bauprozesses daran geübt werden können. In diesem Diskurs wird die neue Mitte der Weststadt Ravensburg untersucht. Dabei werden Bausteine in Frage gestellt und eine wirksame städtebauliche Figur entwickelt und ausgearbeitet, die die Weststadt sozial, ökonomisch und atmosphärisch in einen urbane Zukunft entwickelt.“

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## konstruktiver entwurf

prof. wolfgang brune  
planen + bauen + entwerfen



arbeit: felix pompe



# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

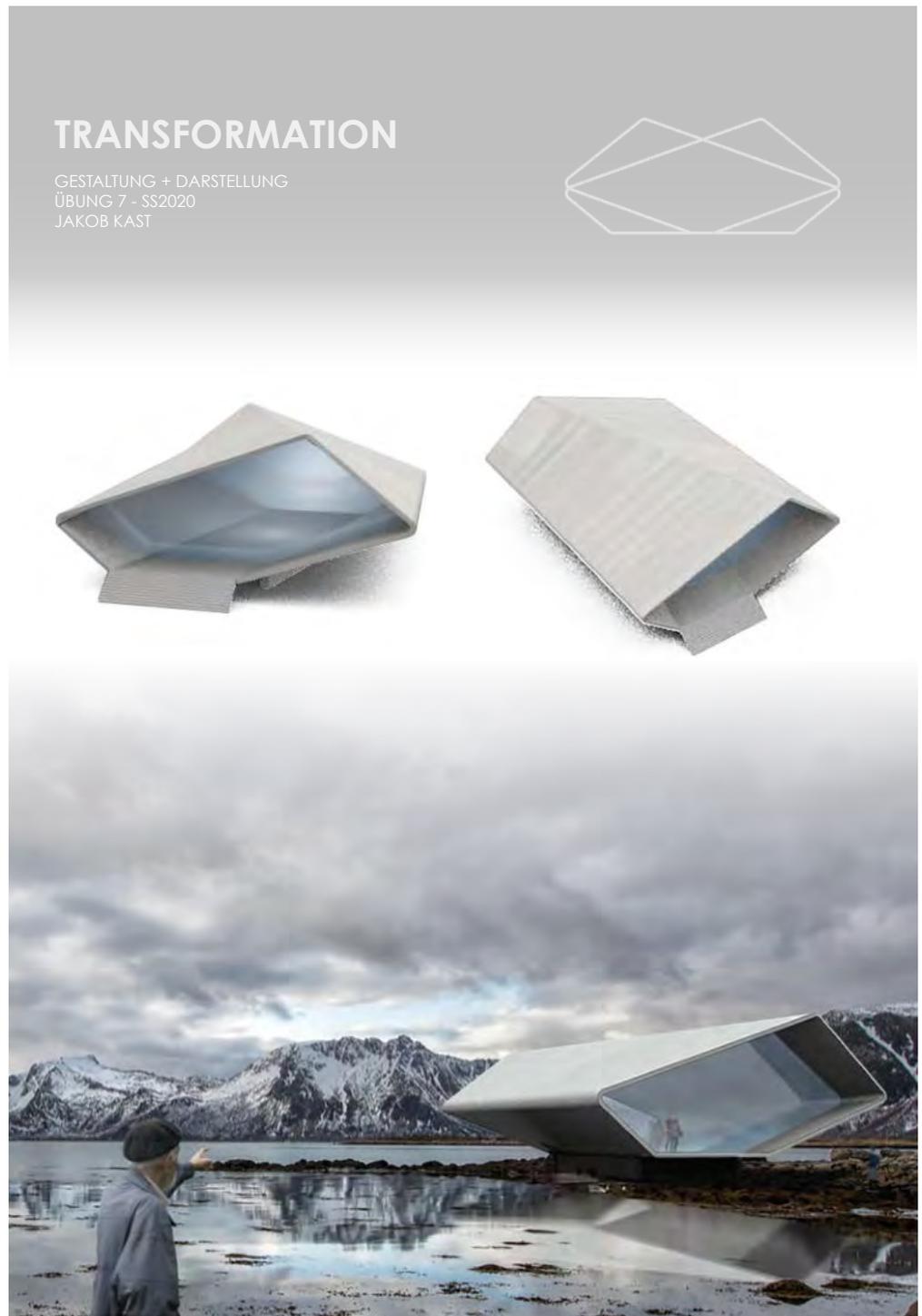
## gestaltung+darstellen 1

prof.dr.-ing.christina jeschke  
gestaltung + entwerfen

### Gestaltung + Darstellung 1

Die Grundlagenlehre setzt sich im ersten Semester aus drei parallelen Schwerpunkten zusammen:

1. grundlegende inhaltliche Vermittlung gestalterischer Handlungsweisen für die Gestaltung von Grafik, Architektur, Stadtraum
2. grundlegende Vermittlung digitaler darstellerischer Fähigkeiten: Bildbearbeitung, Layout, Farbkonzeption, Schrift, digitales dreidimensionales Gestalten (Rhinoceros, CAD), die Vermittlung der digitalen Darstellung wird ergänzt durch analogen Modellbau
3. Erlernen grundlegende Fähigkeiten im perspektivischen Freihandzeichnen



arbeit: jakob kast ss 2020, thema transformation ( eine von 9 Übungen)

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

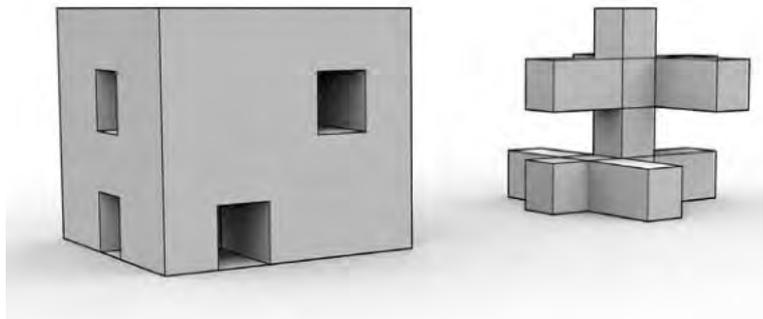
### gestaltung+darstellung 2

prof.dr.-ing.christina jeschke  
gestaltung + entwerfen

#### Gestaltung + Darstellung 2

Im 2. Studiensemester werden die grundlegenden Kenntnisse des Gestalten + Entwerfens vertieft.

1. 'Gestalts-Gesetze' stehen im Schwerpunkt des Semesters- Regeln für die Schaffung einer guten Gestalt- wie das Prinzip der Prägnanz, Übersummenbildung oder Figur-Grund -Prinzip - diese finden ihre Anwendung in Übungsarbeiten zu Grafik, Baukörper, Fassade aber auch Stadtraumbildung
2. das darstellerische Repertoire im digitalen Bereich wird vertieft ( Rhino2).
3. beim Freihandzeichnen wird die Komplexität der zu zeichnenden Objekte erhöht, es wird auch draußen - vorm Objekt - gezeichnet, im Semesterverlauf wie auch auf Exkursion.



arbeit: jakob schmid ss 2020, thema transformation ( eine von 4 Übungen)

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

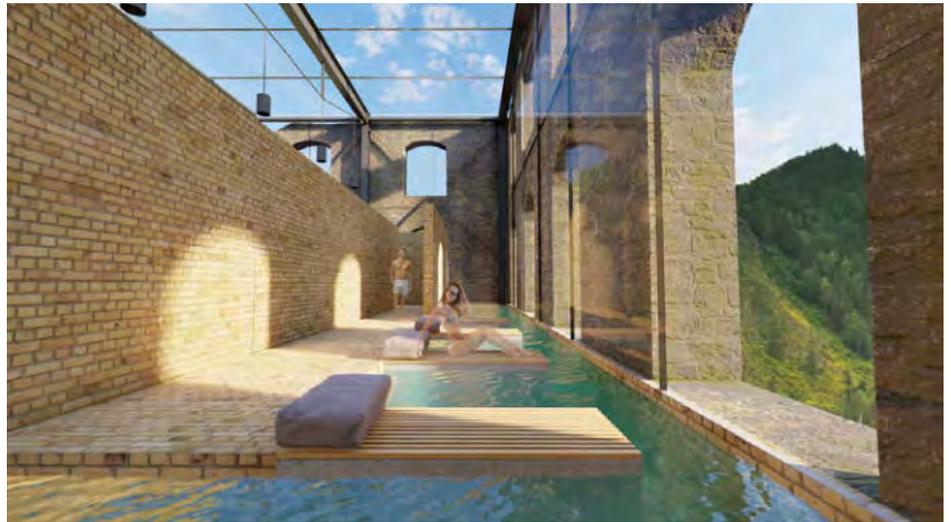
## gestaltung+darstellung 3

prof.dr.-ing.christina jeschke  
gestaltung + entwerfen

### Gestaltung + Darstellung 3

Im 3. Studiensemester wird das abstrakten Gestalten in konkrete, kleine Entwurfsaufgaben überführt, mit dem Ziel der Bewußtwerdung der Zusammenhänge von Gestalt im Inneren wie Äußeren - mit Funktion aber auch Ort.

Hierbei stehen die Gestaltung - aber auch dreidimensionale Darstellung von Raum, Licht und Form, Fassade bis hin zu Materialität und Fügung im Vordergrund.



**Seminararbeit 3. Sem:**  
Wasserräume SS20

*arbeit: kilian heckelmiller, josua knab, philipp meier*

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### freihandzeichnen

prof.dr.-ing.christina jeschke  
gestaltung + entwerfen

#### Freihandzeichnen

ist ein wichtiges Handwerks- und Denkwerkzeug des Architekten - auch im digitalen Zeitalter immer noch von großer Bedeutung. Die Fähigkeit zum freien Zeichnen ermöglicht das schnelle Erdenken und Entwickeln mit 2d und 3d-Darstellungen - von Visionen und das Durchdringen von Bestandsarchitektur und Stadt- und Raum-Qualitäten.

Und: Freihandzeichnen ist erlernbar - durch Verstehen des geometrischen Hintergrundwissen und der perspektivischen Variablen zur Bildgestaltung



*bild: christina jeschke*

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### tragwerkslehre

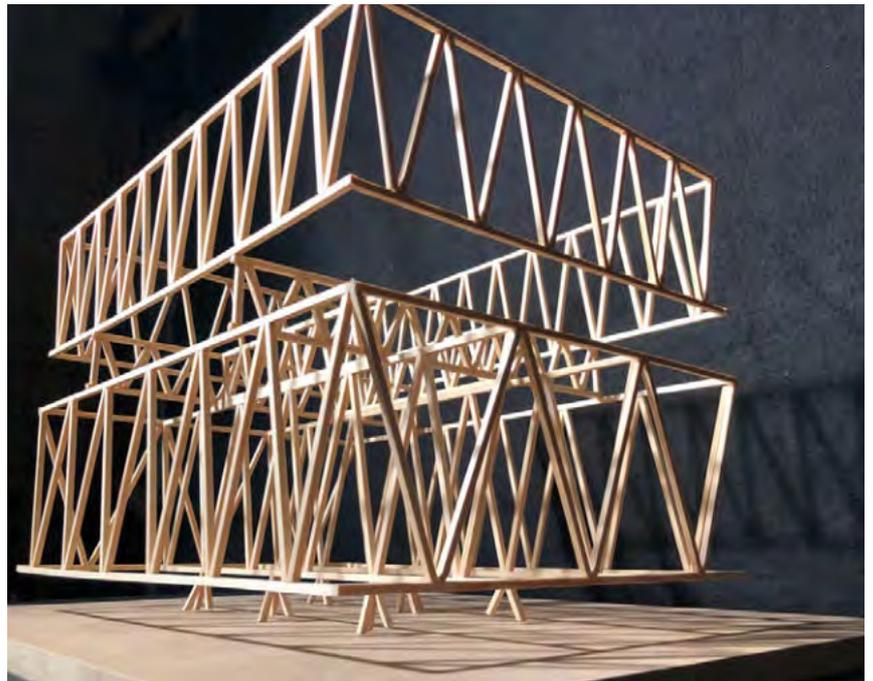
prof. dr.-ing. irmgard lochner-aldinger  
tragwerkslehre + entwerfen

#### Lehrgebiet Tragwerkslehre: TWL 1 und 2

In der Lehrveranstaltung Tragwerkslehre 1 werden die für Architekturstudierende relevanten Themen der Baustatik, Festigkeitslehre und Tragwerkslehre behandelt:

Erlernen von Bauteilen, Lasten, Kraftoperationen, Gleichgewichtsbildung. Beschreibung statischer Systeme. Erlernen der Ermittlung von Schnittkräften, Verformungen und Spannungen in Bauteilen. Tragwerkspezifische Eigenschaften von Baustoffen. Einführung in Entwurf, Bemessung und Konstruktion der Elemente der Tragwerkslehre wie Stütze, Balken, Fachwerk, Bogen und Seil, Rahmen, Scheibe und Platte, Schale und Membran sowie Gebäude-Aussteifung.

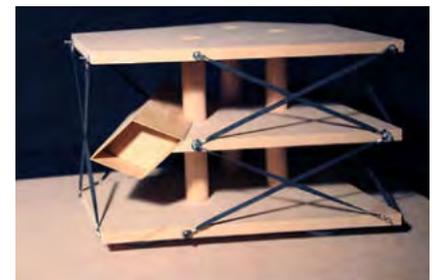
Aufbauend auf den Inhalten der Lehrveranstaltung Tragwerkslehre 1 werden im zweiten Semester Tragwerke beschrieben bzw. entworfen. Die Beschreibung von exemplarischen Tragwerken fördert die Etablierung eines gemeinsamen Vokabulars von Architekten und Ingenieuren und bereitet auf deren Kooperation im Studien- und Berufsleben vor. Beispielhafte Projekte sind mit Text und Bild (Zeichnung / Foto) zu beschreiben sowie in anschaulichen Tragwerksmodellen darzustellen. Das Entwerfen von Tragwerken befähigt dazu, Prinzipien der Tragwerkslehre bei der Entwicklung von Architektur als Entwurfswerkzeug anzuwenden.



*Schulanlage Leutschenbach, Entwurf: Christian Kerez und Dr. Schwartz, Studierende: Selina Breuer, Micha Tim Deckert, B. Muaz Yildiz*



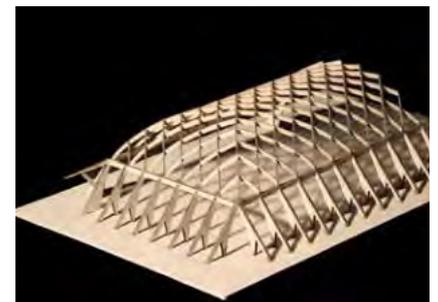
*Pantheon Rom, Studierende: Lasse Prömel, Sonja Reil, Ben Scherer*



*Prada Tokyo, Entwurf: Herzog & de Meuron, Studierende: Julian Rothdach, Nikolei Siegelin, Tatiana Villaroel Westerbarkey*



*Neue Nationalgalerie, Entwurf: Mies van der Rohe, Studierende: Pasquale Steidle, Florian Götz, Denis Malsam*



*Flugzeughangar, Entwurf: Pier Luigi Nervi, Studierende: Benedikt Friedl, Veronica Forte, Pauline Gertz*

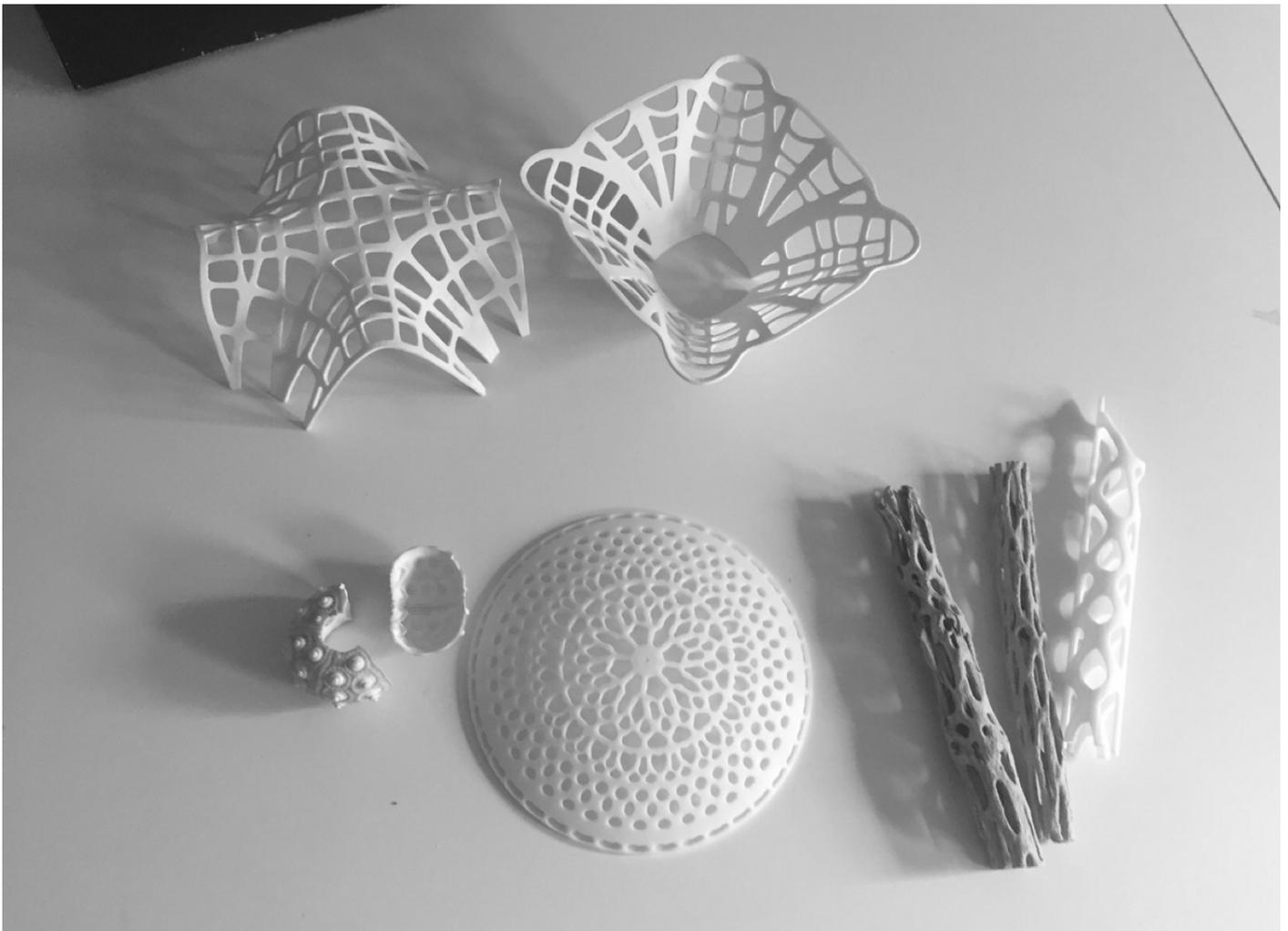
# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### forschung leichtbau

prof. dr.-ing. irmgard lochner-aldinger  
tragwerkslehre + entwerfen



*bild: forschungsarbeiten am IAS - institut für architektur und städtebau, mitarbeit: vincent hendriks, julian karl*

Geprägt durch Studium und Promotion an der Universität Stuttgart, liegt der Schwerpunkt in der Forschungsarbeit im Bereich des Leichtbaus, oft inspiriert durch Strukturen in der Natur und unterstützt durch die Methoden moderner Entwurfs-, Konstruktions- und Fertigungsverfahren. Strukturen in der Natur untergingen evolutionären Prozessen der Optimierung - beispielhaft darstellbar am Exoskelett der Schalentiere und der Zangen von Krebsen, die ihre „Tragstrukturen“ über Jahrmillionen entwickelt haben. Heute lassen sich diese Prozesse mit modernen Optimierungsverfahren nachbilden.

Ein wesentlicher Bestandteil ist der Technologietransfer aus dem Automobil- und Flugzeugbau, wo diese Optimierungsprozesse einen wirtschaftlichen Beitrag zur Entwicklung neuer Bauteile liefern. Im Bauwesen beschäftigen wir uns

zwar nicht mit „Strukturen in Bewegung“ - verfolgt man aber ein Gebäude von der Gewinnung der Materialien, über die Herstellung, bis zu Abbruch und Entsorgung, so wird deutlich, dass auch hier Strukturen in Bewegung sind. Die Anwendung von Leichtbauverfahren ist angesichts begrenzter Ressourcen unabdinglich. Neben der Formentwicklung optimierter Tragwerke ist auch deren Herstellung ein Bestandteil der Forschungsarbeiten. Moderne Verfahren zur Herstellung von Tragwerken mittels 3d-Druck und vergleichbarer Möglichkeiten sind Bestandteil der aktuellen Forschung.

Prof.Dr.-ing.Irmgard Lochner-Aldinger

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## wahlpflichtfach tragwerke

prof. dr.-ing. irmgard lochner-aldinger  
tragwerkslehre + entwerfen

### Wahlpflichtfach Tragwerke

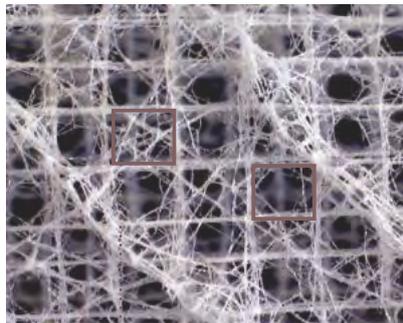
Thema:

‘Leichtbau und natürliche Konstruktion’

Übertragung von Leichtbau-Prinzipien der Natur  
auf die Architektur

arbeit:

lukas haible, lisa-marie sawall, maximilian bluck,  
daniel neudhöfer, carmen münz



#### ANALYSE

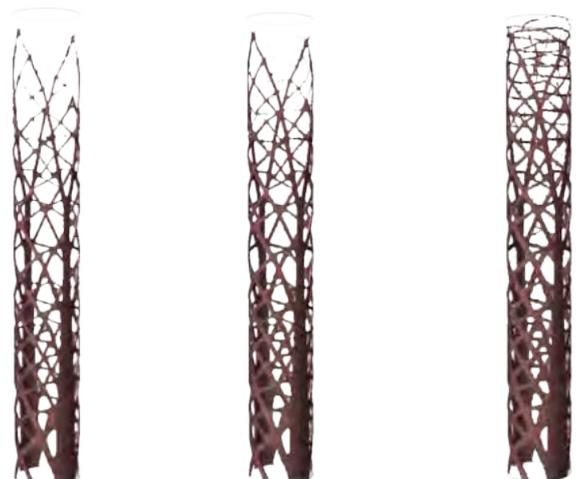
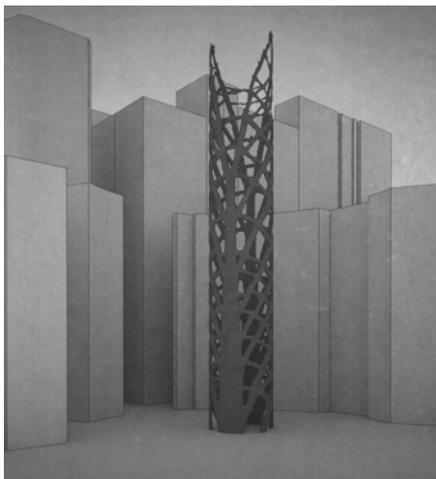
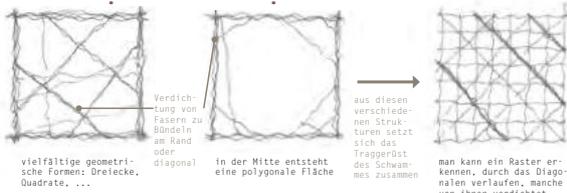
Die Bündel aus einer Vielzahl von Fasern unterschiedlicher Dicke sind mit Glaszement zu starken Konstruktionsstäben verbunden.

Diese Stäbe sind vertikal horizontal und diagonal angeordnet und ähneln einer Fachwerkkonstruktion.

Die diagonalen Verstrebungen reichen gerade aus, um das Fachwerk gegen Scherung zu versteifen.

Zusätzlich ist die Struktur durch spiralförmige Rippen verstärkt um ein Querschnitt der Käfigstruktur zu erschweren.

Die letzte hierarchische Ebene ist die geschwungene Form des Käfigs selbst, der sich nach unten verjüngt und mit Glasfäden im Boden verankert ist.



# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## summerschool 2016

prof. dr.-ing. irmgard lochner-aldinger  
tragwerkslehre + entwerfen

**summer school - jährlich seit 2016**  
**Workshop „Konstruktion und Form“ in Kooperation mit FH Kärnten und BTU Cottbus**

Seit dem Jahr 2016 finden jährlich im Sommersemester gemeinsame Workshops mit der FH Kärnten und der BTU Cottbus statt, mit wechselnden Standorten der drei Partner-Hochschulen.

In den fünftägigen Seminaren arbeiten bis zu 100 Studierende der Architektur und des Bauingenieurwesens zusammen an Entwurfsaufgaben an der Schnittstelle der Disziplinen.

Architekten erhalten Einblicke in die Analyse von Tragwerken, während Ingenieure sich mit dem Entwurf und dem „Denken in Alternativen“ auseinandersetzen. Das „voneinander Lernen“ funktioniert in diesen Workshops besonders gut.



photo: prof. dr. irmgard lochner



photo: prof. dr. irmgard lochner



photo: fh kärnten

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## summerschool 2018

prof. dr.-ing. irmgard lochner-aldinger  
tragwerkslehre + entwerfen

### summer school 2018

#### Workshop „lightweight structures“ mit Gästen aus NTNU Trondheim

Finanzielle Unterstützung mittels DAAD-Antrag

Initiiert durch internationale Kontakte wurde im Sommer 2018 erstmals eine „summer school“ unter Finanzierung durch den DAAD mit Gaststudenten und Gastprofessoren aus der NTNU Trondheim, Norwegen, durchgeführt.

Die Studierenden erhielten Einblicke in die Kenntnisse im Bereich traditioneller und innovativer Methoden des Leichtbaus, die im Süden Deutschlands durch herausragende Persönlichkeiten in Lehre und Forschung seit Jahren verortet sind. Im Workshop wurde zum einen analytische Methoden der Optimierung von Tragwerken mittels innovativer Entwurfsmethoden vermittelt. Zum anderen wurden experimentelle Methoden zur Formfindung eingesetzt. In nur fünf Tagen erzielten die Teilnehmer sehr gute Ergebnisse.



vortragender jan grasmannsdorf (fa. altair), teilnehmende am workshop



teilnehmende christin bauer HBC, sverre austnes NTNU trondheim



präsentation sone noekland NTNU trondheim, marco eh HBC

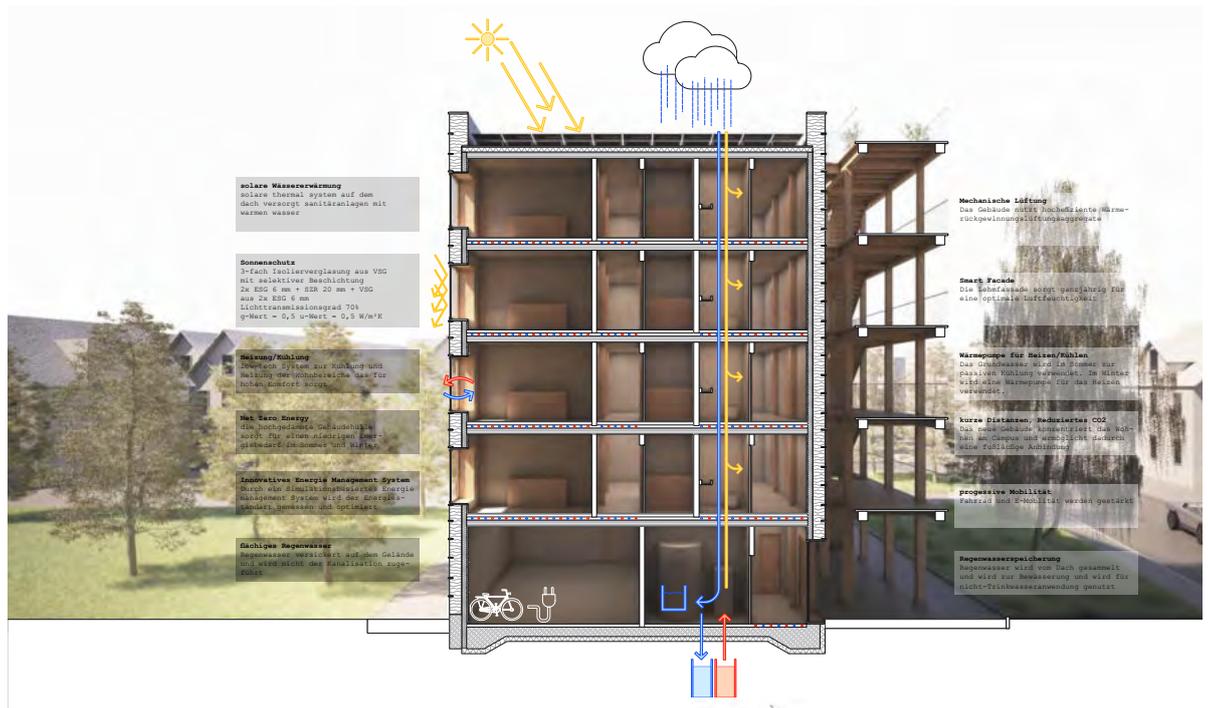
# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## climate design

prof. dipl.-ing. jörg alding

klimagerechtes + energieoptimiertes bauen



arbeit: adrian kiesel

Die Abschlussarbeit im Fach Climate Design befasst sich mit dem iterativen Prozess zwischen dem Entwurf eines nachhaltigen Gebäudes und der Verifizierung seines ökologischen Profils. Im Ergebnis entstehen Daten zu Primärenergieinhalt und CO2 Bilanz über den ganzen Lebenszyklus eines Gebäudes. Das Ziel der Aufgabenstellung ist es Qualitäten und Quantitäten des nachhaltigen Planens und Bauens zu erarbeiten, zu verstehen und darzustellen

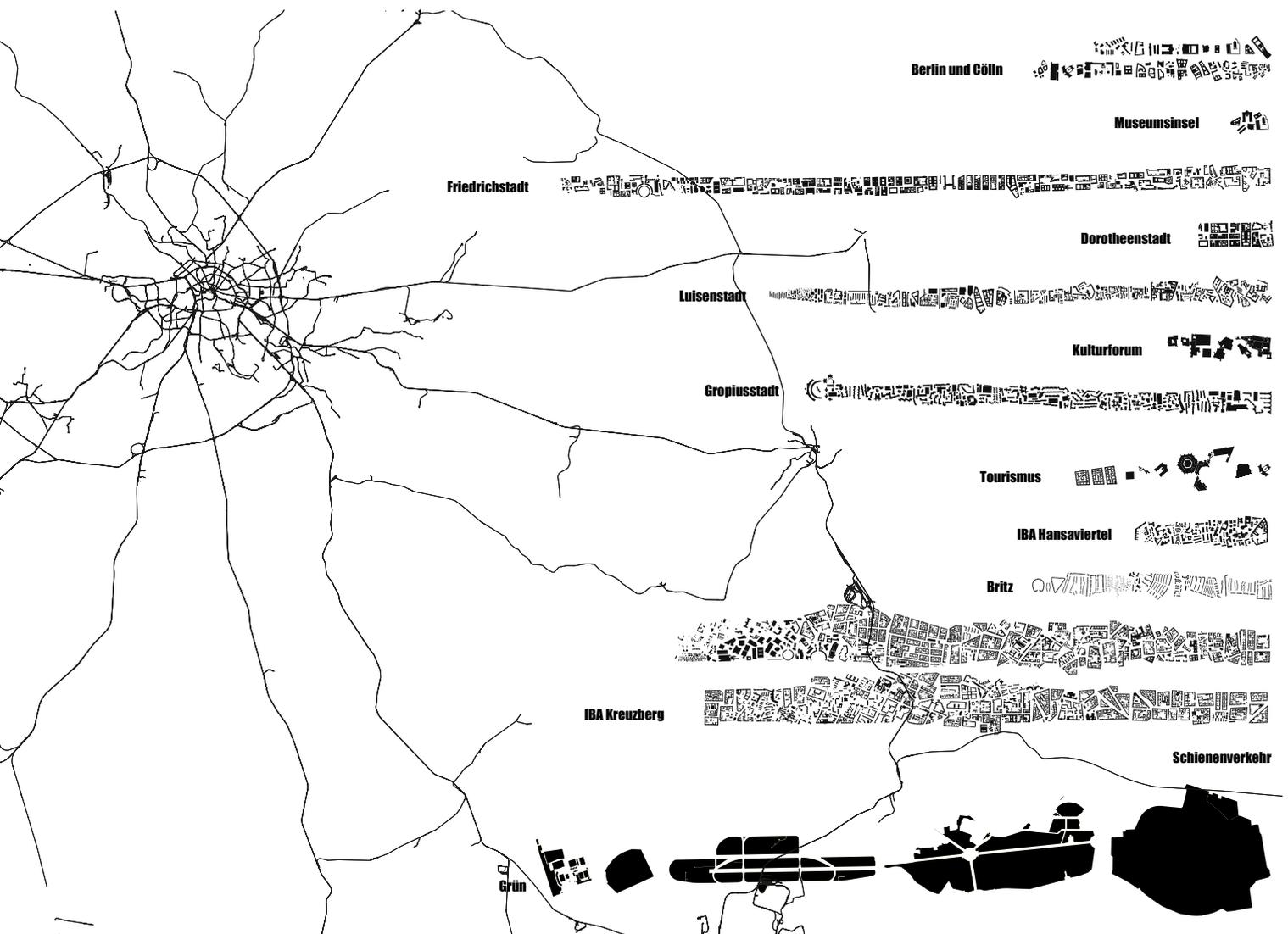


# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## stadtentwicklung 1

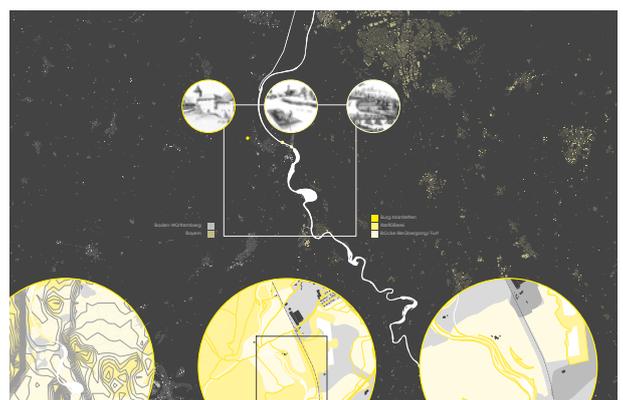
prof. dipl.-ing. ute meyer  
städtebau + entwerfen



arbeit: ralina rapp, 'mein Berlin', aufgeräumt

### Stadtentwicklung 1

Im Zentrum der Grundlagenlehre steht die Übersicht über die Komplexität des Systems Stadt. Dabei ist der Zugang zu räumlichen Fragen ebenso wichtig wie zu Prozessen und Strategiefragen. Ziel des Kurses sind Basiskenntnisse im Städtebau und Urteilsvermögen im größeren Maßstab als Grundlagen für Architektonisches Handeln.



arbeit: maike kabitzsch, charlotte schick

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## stadtentwicklung 2

prof. dipl.-ing.ute meyer  
städtebau + entwerfen



arbeit: fabian braig, dominik rutschmann

### Stadtentwicklung 2

Im Kurs wird ein städtebauliches Projekt bearbeitet. Es stellt sich die Frage, wie wir in Zukunft leben und bauen wollen – in großen, mittelgroßen und kleinen Städten, in zentralen oder peripheren Lagen oder dem urbanisierten Land. Dabei liegt ein integrierter Planungsansatz zu Grunde, der räumliche, ökonomische und soziale Aspekte als gleich bedeutsam erachtet.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## international urbanism

prof. dipl.-ing. ute meyer  
städtebau + entwerfen

### International urbanism

addresses global challenges in urban development by selected case studies. The class is taught in English and open also to incomings from other faculties. In a mixture of reading, seminar sessions and field work we look into open source data evaluation, information design and novel analysis methods of reading and profiling urban conditions.

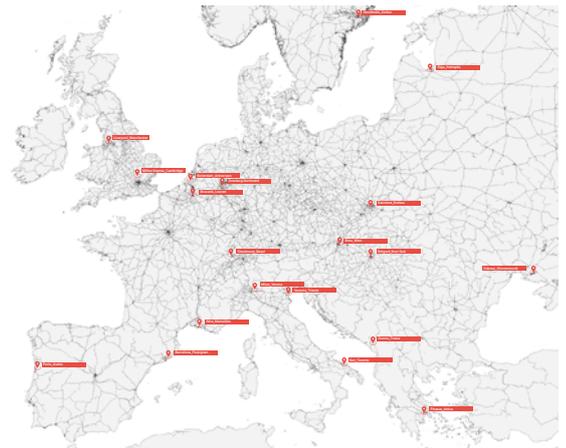
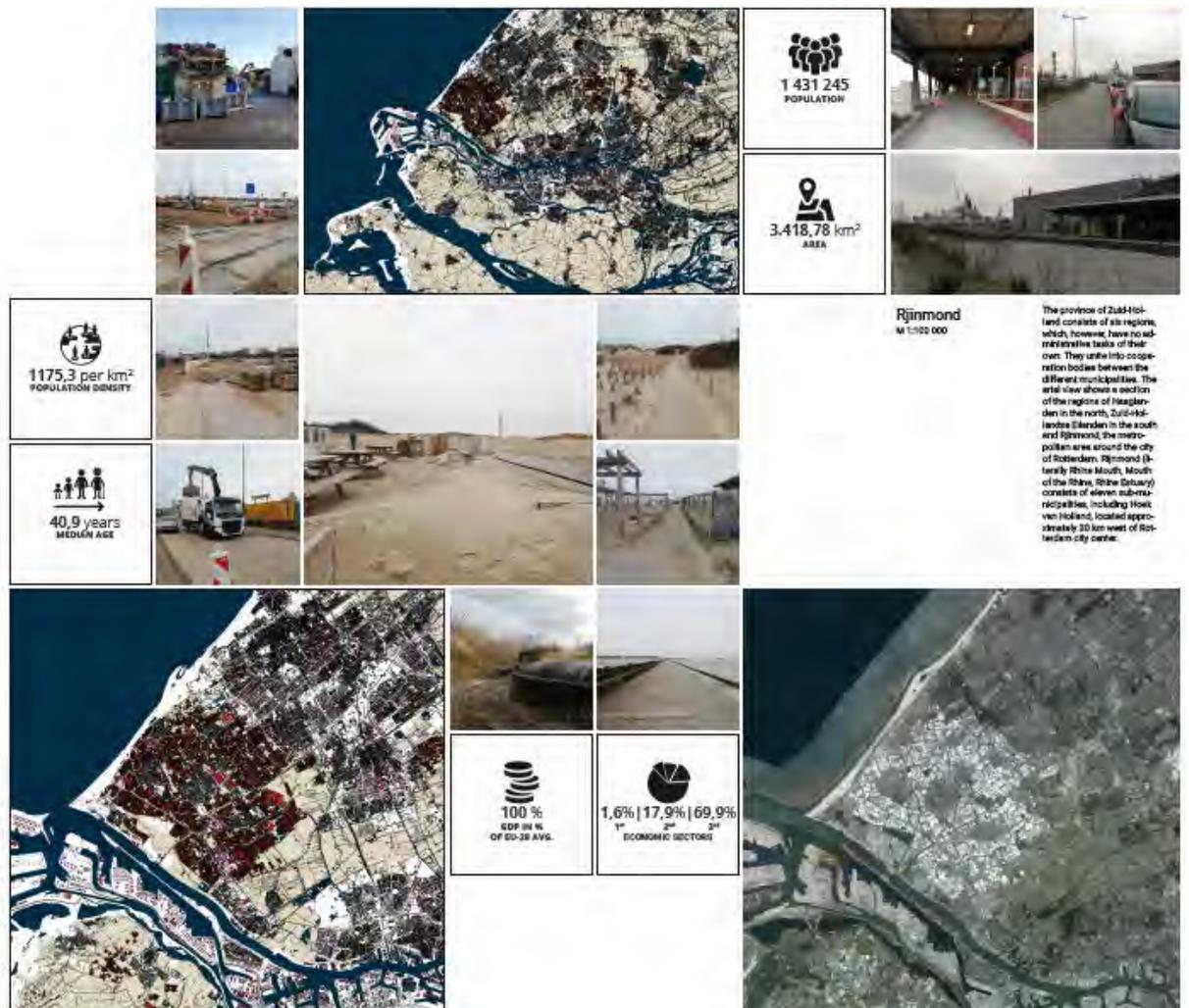


bild: urbanes land



# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## forschung - urbanes land

prof. dipl.-ing.ute meyer  
städtebau + entwerfen



*bildrechte: hannes kutza*

### Urbanes Land

Im Zentrum stehen urbanisierte Gebiete mittlerer Dichte, an den Rändern und zwischen den Metropolen. Die Forschung findet auf verschiedenen Maßstäben und mit unterschiedlichen Werkzeugen statt. Klassische geografische Methoden, Kartografie und Stakeholder-Analyse werden ergänzt durch netzbasierte Archive, Storytelling und Social Media-Experimente.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## forschung - konferenz 2019

prof. dipl.-ing.ute meyer  
städtebau + entwerfen



foto: hannes kutza

### Transforming Peripheries Konferenz

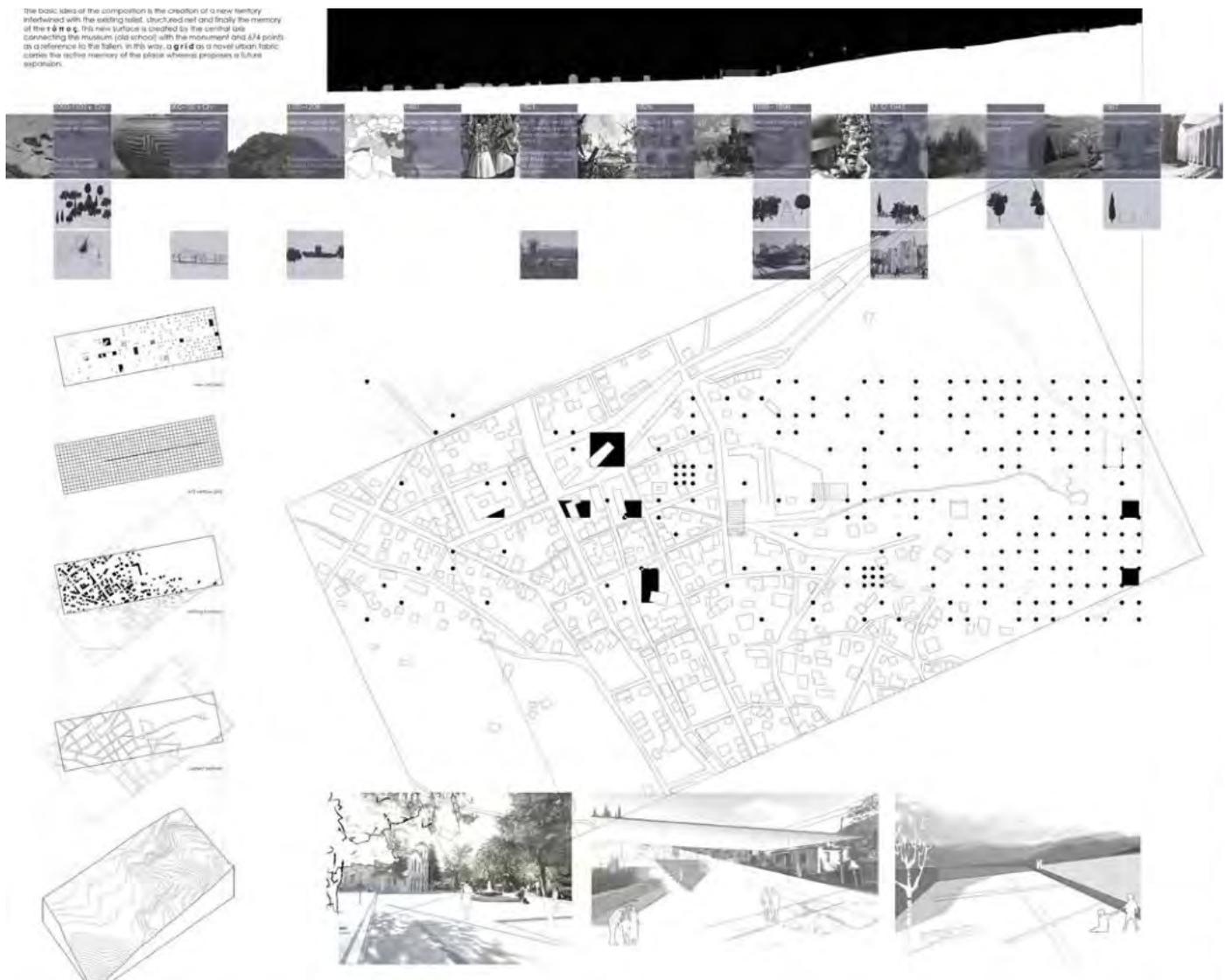
Die Konferenz ermöglichte den Austausch zwischen kommunalen EntscheiderInnen, ProjektvertreterInnen und WissenschaftlerInnen. Mit Impulsvorträgen und Praxisbeispielen regte sie zur Diskussion über Strategien, Projekte und Hebel für die balancierte Entwicklung urbanisierter Territorien an und war eine erste Plattform um neue Forschungsfragen zu skizzieren.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## forschung

prof.dipl.-ing. felix schürmann  
gebäudelehre + entwerfen



arbeit: phillipopoulou besinio\_k

### The Kalavryta - Project

Der Ort Kalavryta auf dem Peloponnes ist Stätte eines der grausamsten und tief in die griechische Seele einbeschriebenen Massaker der Deutschen Wehrmacht im Jahre 1943. Im Dezember 2015 kamen die Hochschule Biberach und die Universität Patras mit jeweils 20 Studenten aus beiden Hochschulen an diesem Ort zusammen, um Konzepte für die zukünftige Entwicklung des Ortes und seines Mahnmales zu entwickeln.

In einem Modell konzentrischer Annäherung an das Thema deckten die Arbeiten in Art und Umfang der Maßnahmen ein weites Spektrum ab: dieses reichte von kleineren Interventionen bis hin zu weitergreifenden Masterplänen zu Ort und

Landschaft, die untersuchten, in wie weit alle gewünschten und möglichen konkreten und zukünftigen Aktivitäten in ein übergeordnetes, nachhaltiges und wirkmächtiges Strukturkonzept integriert werden könnten.

Neben der konzentrierten architektonischen Arbeit waren intensive und durchaus diverse Diskussionen um vergangene und heutige politische Strukturen aber auch der persönliche Austausch und das Eintauchen in das pralle Leben von Patras Herausforderung und Bereicherung.

### Betreuung:

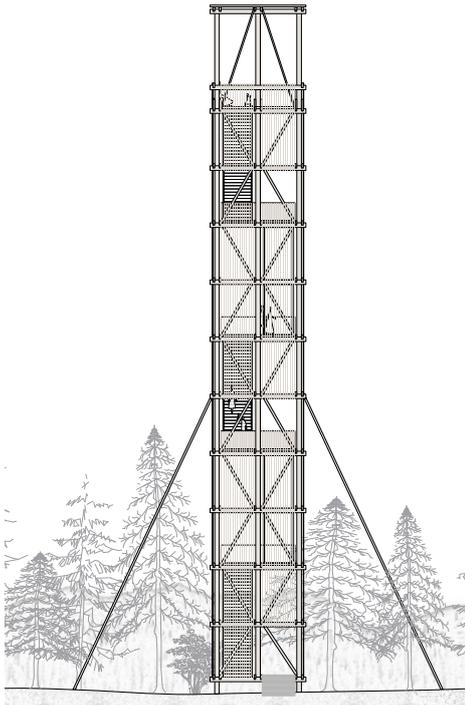
Athanasios Spanomaridis, Ioannis Patronis, Felix Schürmann

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## stegreifentwurf ws19/20

prof. dipl.-ing. raphael haefeli  
vertretungsprofessur



**Aussichtsturm am Wurzacher Ried**  
Stegreifentwurf

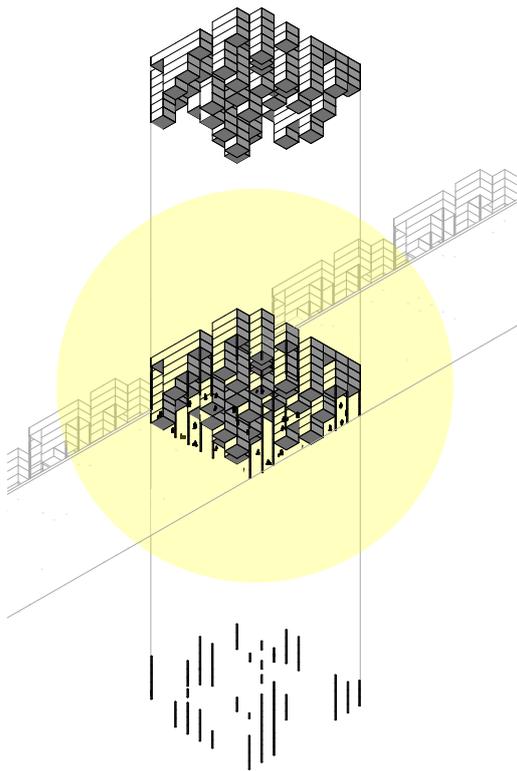
arbeit: julia blatz

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 1 ws18/19

prof.dipl.-ing. felix schürmann  
gebäudelehre + entwerfen

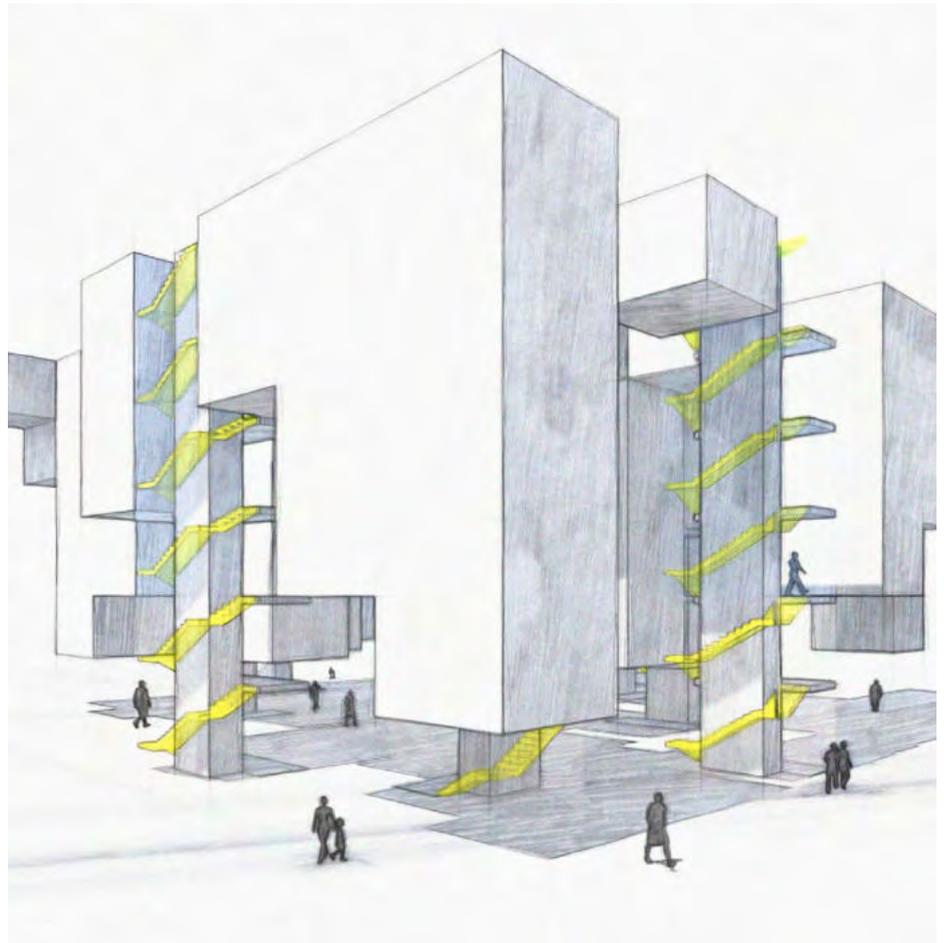


### Von der Röhre zur Rakete

BA-Entwurf 1, ws18/19

Viele Städte sehen sich einem rapiden Bevölkerungswachstum ausgesetzt. Die Gründe sind mannigfaltig, die Lösungen im Spannungsfeld zwischen Nachverdichtung und äußerem Wachstum begrenzt. Während in einer Stadt wie München z.B. die letzten Flächenreserven überplant werden, findet eine Debatte über mögliche Dichten und Wohnformen keinen bzw. nicht ausreichenden Niederschlag.

Wir werden in unserem Entwurf anhand eines ausser-kulturellen Vor-



arbeit: julia blatz, felix pompe, gina braun

bildes Möglichkeiten einer hohen urbanen Dichte von Wohnen und anderen quartiersnahen Nutzungen, in der Fläche und in der Höhe, in realer Situation eines bestehenden Münchener Siedlungsgebietes überprüfen und entwickeln.

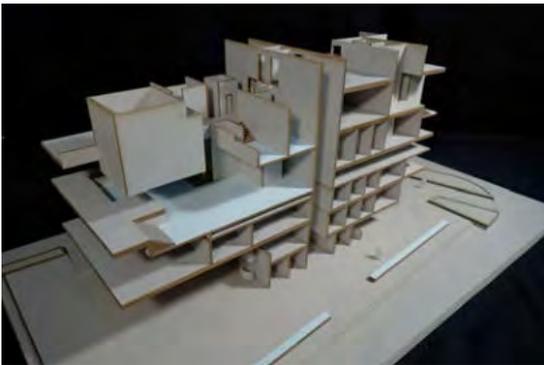
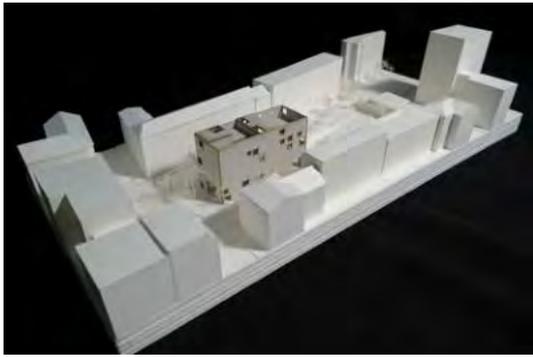
Unser Vorbild sind die „Röhrenhäuser“ in Vietnam (insbesondere in Hanoi und Saigon) in denen, aufbauend auf einem alten chinesischen Wohnhaus-Typus, allerhöchste Dichte, maximale Flächeneffizienz und hoher sozialer Austausch zusammenkommen.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 1 ss16

prof. dr.-ing. christina jeschke  
gestaltung + entwerfen



**City Spa München**  
Entwurf eines innerstädtischen Spa-Zentrums

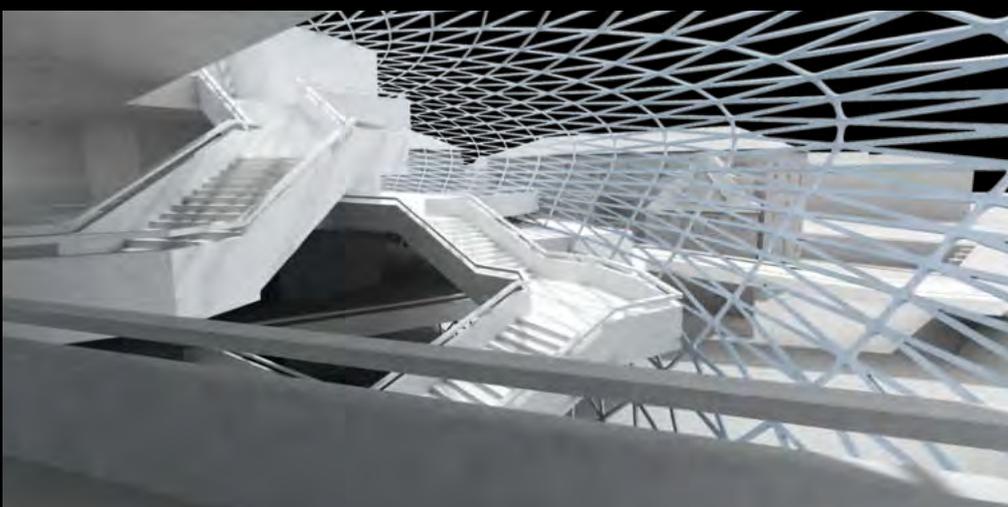
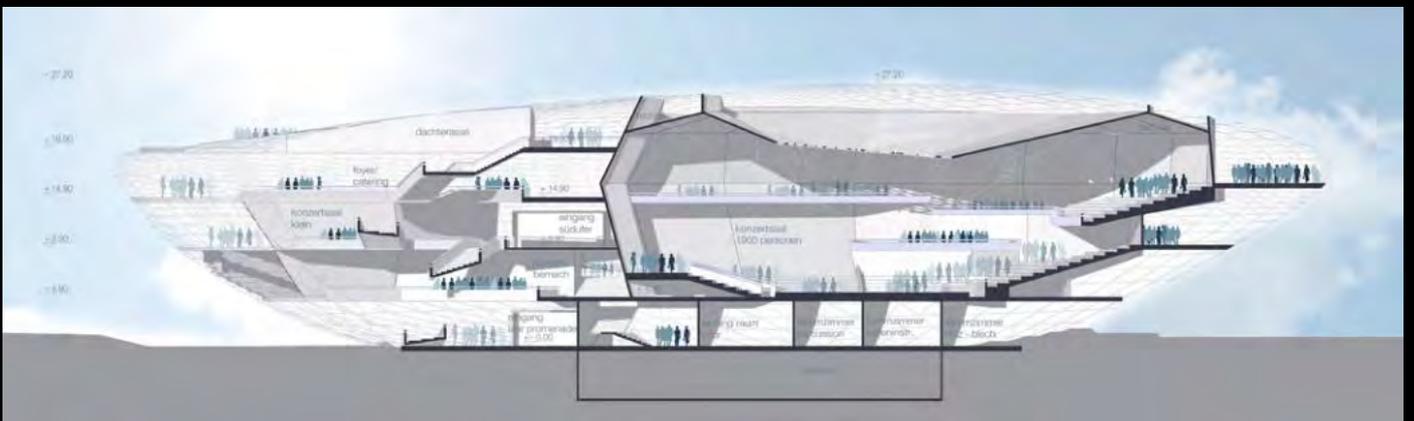
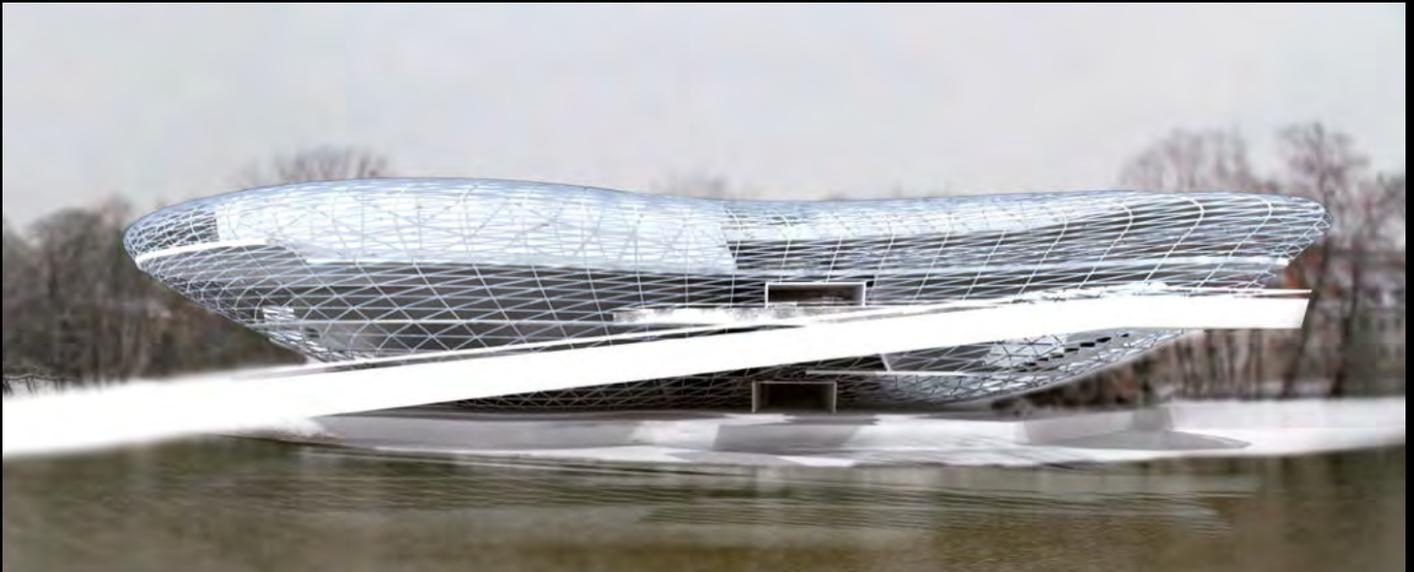
arbeit: miriam gruppe

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 1 ws 11/12

prof. dr.-ing. christina jeschke  
gestaltung + entwerfen



### Isarphilharmonie

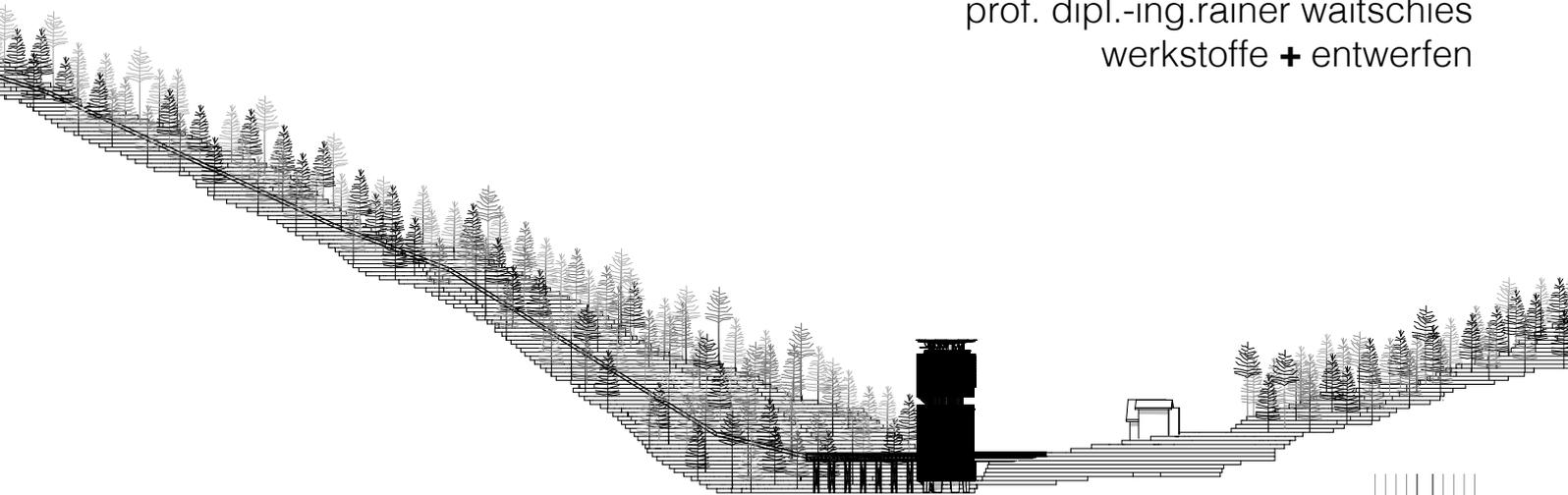
ein neuer Konzertsaal für München - entwerferischer Diskussionsbeitrag zur Debatte um den neuen Münchner Konzertsaal am Standort Praterinsel die Entwurfsarbeiten wurden mehrfach in verschiedensten Münchner Tageszeitungen abgebildet und diskutiert ein Fernsehbeitrag (Sendung Capriccio, BR) griff die Entwurfsbeiträge der Studierenden der HBC an dieser Stelle auf.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 2 ws19/20

prof. dipl.-ing.rainer waitschies  
werkstoffe + entwerfen



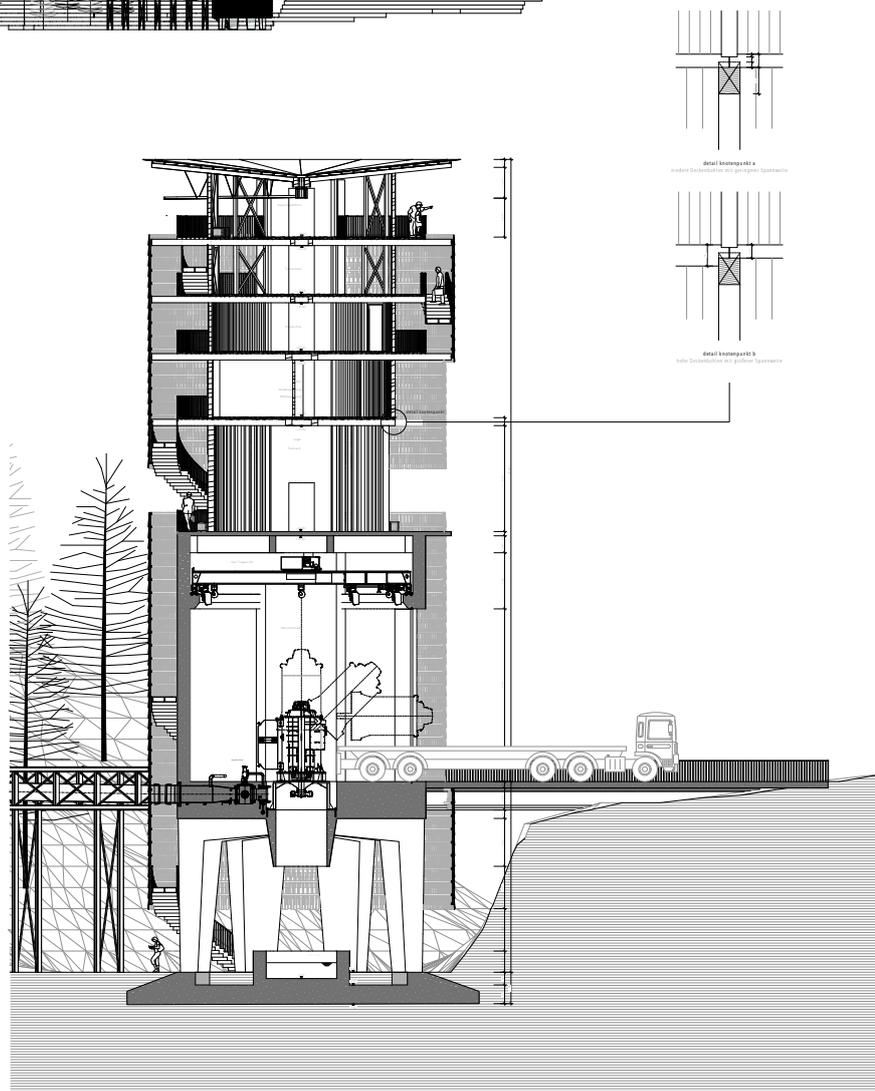
Im Bachelor Entwurf 2 soll ein Wasserkraftwerk in den Bergen entworfen werden. Da die Bauwerke in der Regel ausserhalb des Siedlungsgebiets liegen, interessiert uns dabei besonders das Bauen in der Landschaft.

Wir lernen Landschaften zu lesen und die Topographie zu verstehen und gehen der Frage, nach welche Beziehung die Neubauten zu der bestehe

nden Landschaft eingehen sollen. Da es keine tradierten Vorbilder für diese Bauaufgabe gibt, werden wir eigene



arbeit: lisa seefried



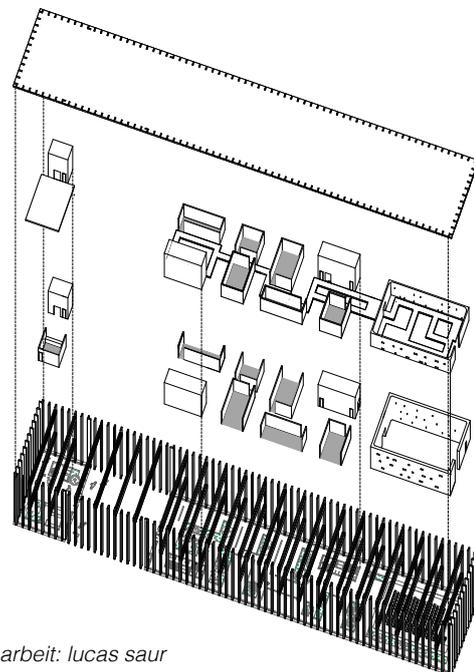
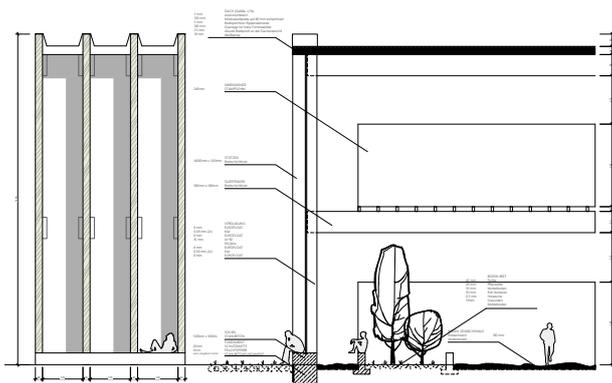
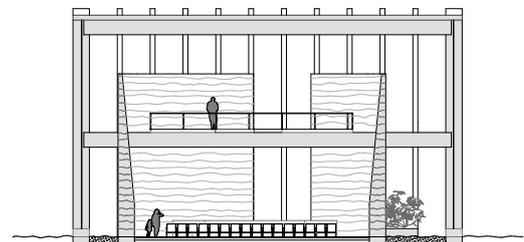
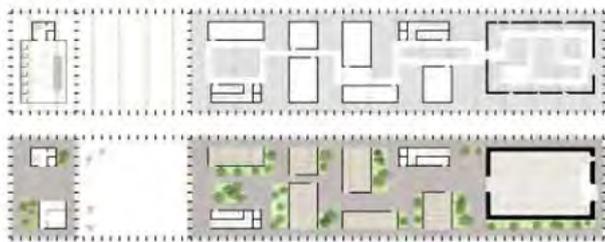
# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 2 ws18/19

prof. dipl.-ing. maximilian rimmel  
entwerfen + raumgestaltung

### Future Hall - Bachelorentwurf 2



arbeit: lucas saur

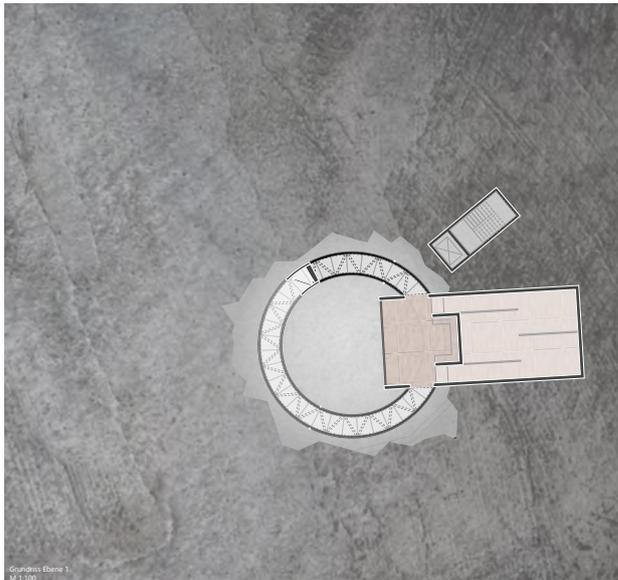
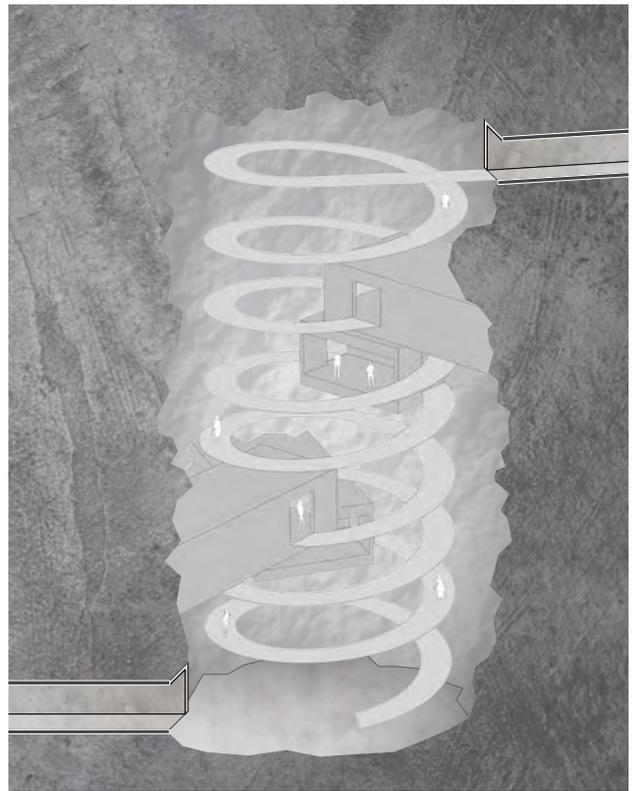
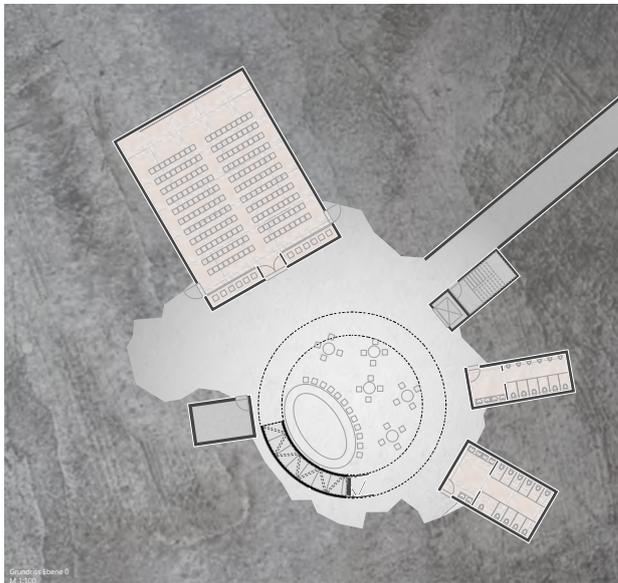
# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## bachelorentwurf 2 ws19/20

prof.dipl.-ing. gerhard bosch  
gebäudelehre + entwerfen

„Gradwanderung“  
Klimainformationszentrum  
Monte Argentario



arbeit: jonas berthold

# biberach

## school of architecture.

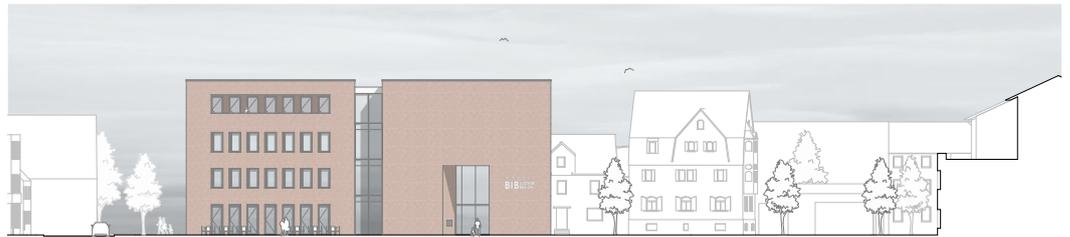
architektur studieren an der HBC

### bachelorarbeit ss 19

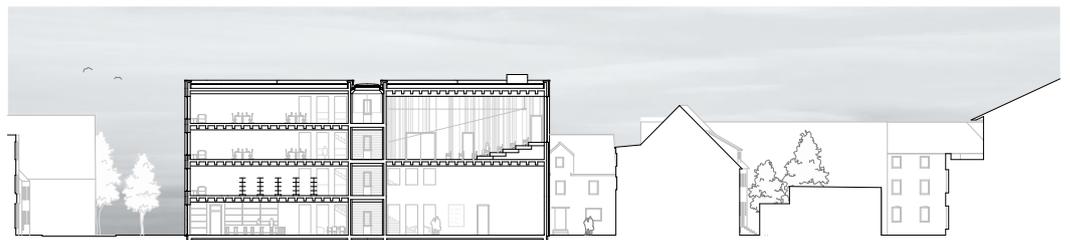
prof.dipl.-ing. matthias loebermann

prof.dipl.-ing. felix schürmann

#### Campusbibliothek Biberach



Ansicht Südwest | 1:200



Schnitt A-A | 1:200



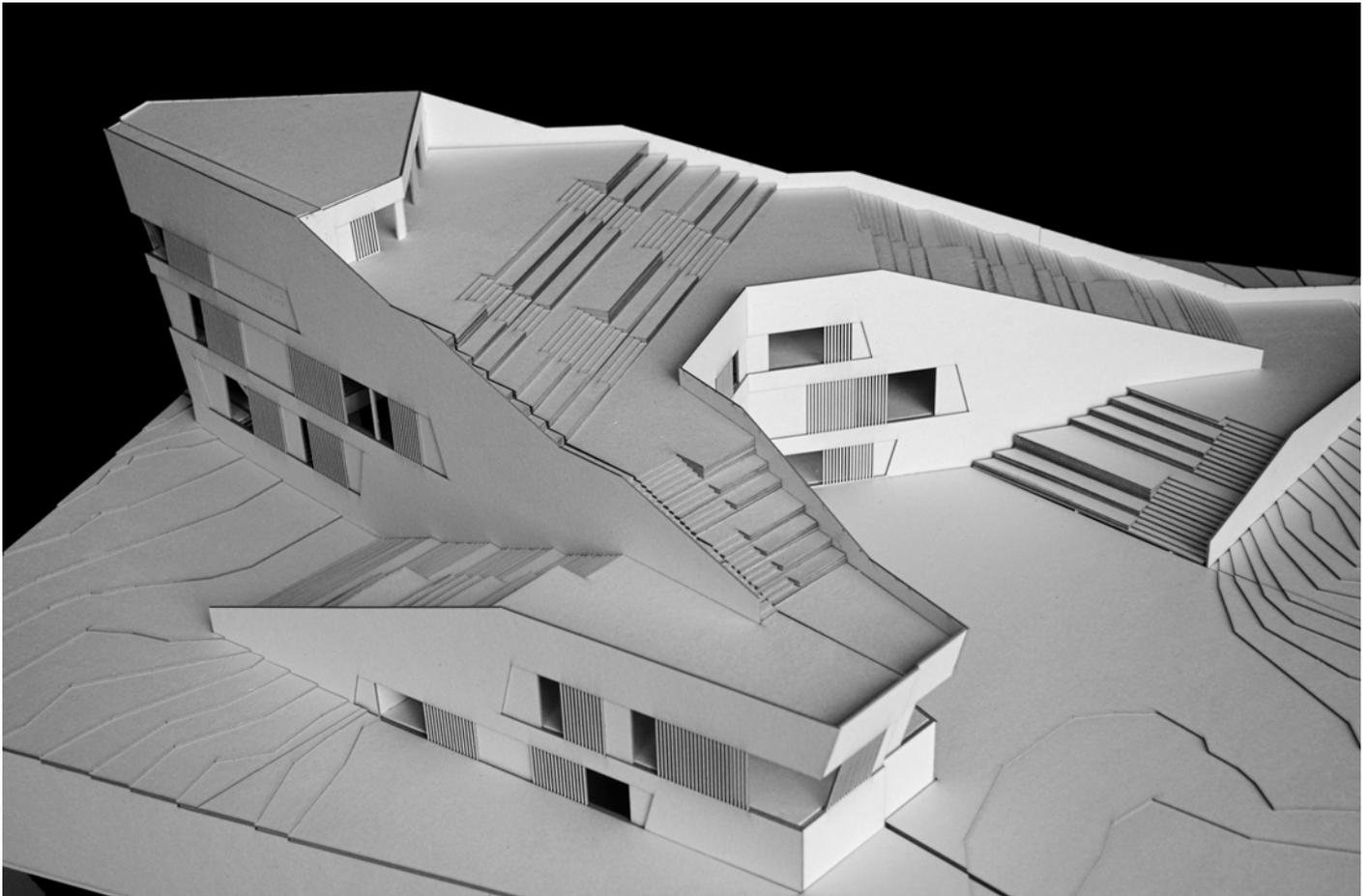
arbeit: hannah ostertag

# biberach school of architecture.

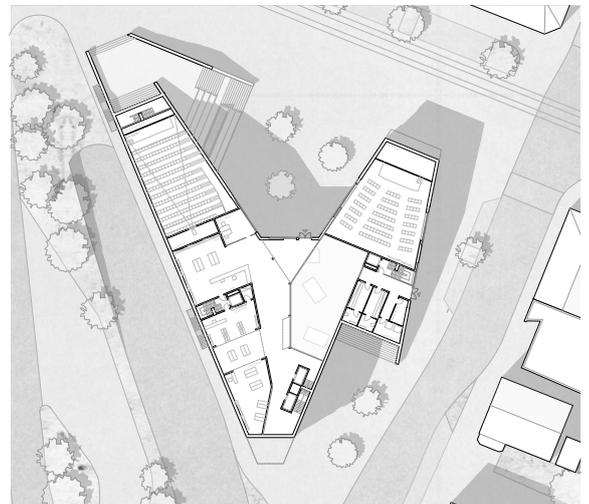
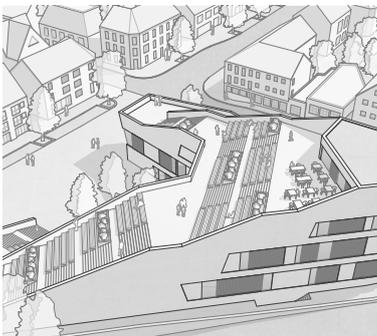
architektur studieren an der HBC

## bachelorarbeit ws 19/20

prof.dipl.-ing. jörg alding  
prof.dr.-ing.christina jeschke



*arbeit: paul sippel*



### **Filmmuseum Ludwigsburg**

Am Standort Ludwigsburg war auf einem Grundstück in Bahnhofsnahe ein Filmmuseum mit Kino und Vorführräumen zu entwerfen

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

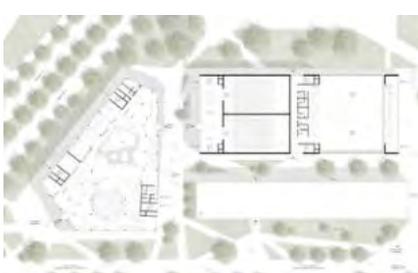
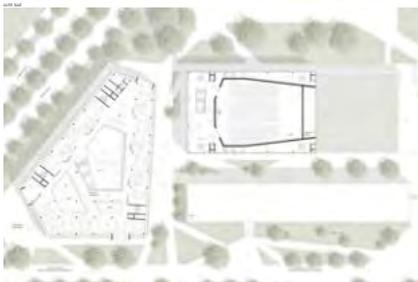
## masterstudio ws 19/20

prof.dipl.-ing. hans-ulrich kilian  
prof.dipl.-ing. felix schürmann

**Studentenatelier & Auditorium**  
für die HfT Stuttgart



Visualisierung Perspektive Süd-Ost



arbeit: dominik eberhardt

# biberach school of architecture.

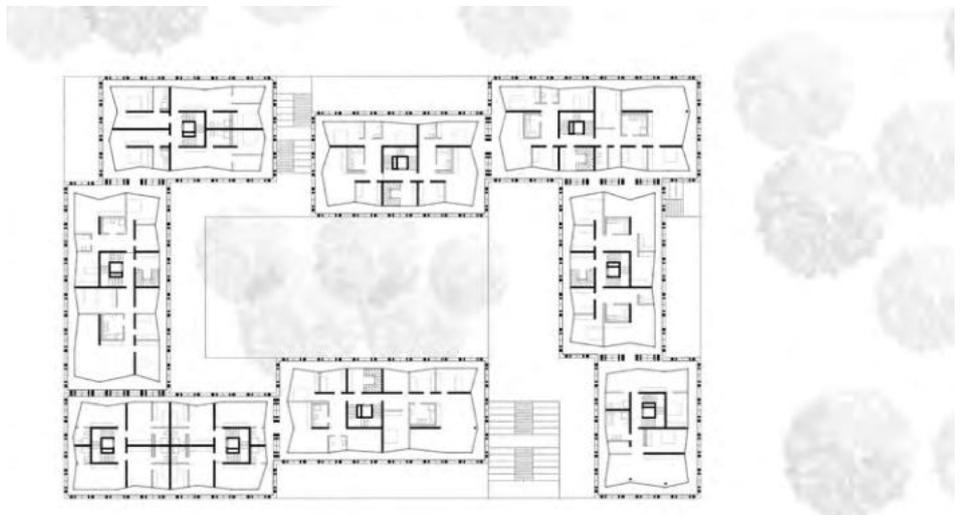
architektur studieren an der HBC

## masterstudio 2018

prof. dipl-ing. wolfgang brune  
planen + bauen + entwerfen



**Hybride Stadtbausteine**  
München - Paris - Istanbul



*arbeit:caroline räuber*

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## masterstudio ss20

prof. dipl-ing. raphael haefeli  
vertretungsprofessur

Haus der Nachhaltigkeit,  
Zürich Hauptbahnhof



# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## masterstudio ss20

prof. dipl.-ing. raphael haefeli  
vertretungsprofessur



*arbeit: natascha fakler*

### Haus der Nachhaltigkeit

Die Aufgabenstellung dieses Masterstudios war es am Züricher Central ein Haus der Nachhaltigkeit zu entwickeln. Dabei sollte dem Material Holz eine prägende Rolle zukommen. Das vorgegebene Grundstück liegt am Central, einem Verkehrsknotenpunkt im Herzen Zürichs. Dieser Platz befindet sich am rechten Limmatufer gegenüber des Hauptbahnhofes. Besonders prägend für das Grundstück ist der hochfrequentierte Kreuzungsbereich, an dem täglich hunderte Pendler an der Tramstation ein- und aussteigen, die Topografie, da das Gelände im Osten um ein Geschoss ansteigt, sowie die historische Nachbarbebauung.

Es wurde die Frage nach einem angemessenen architektonischen Ausdruck für ein nachhaltiges Holzgebäude in diesem innerstädtischen Kontext aufgeworfen.

# biberach

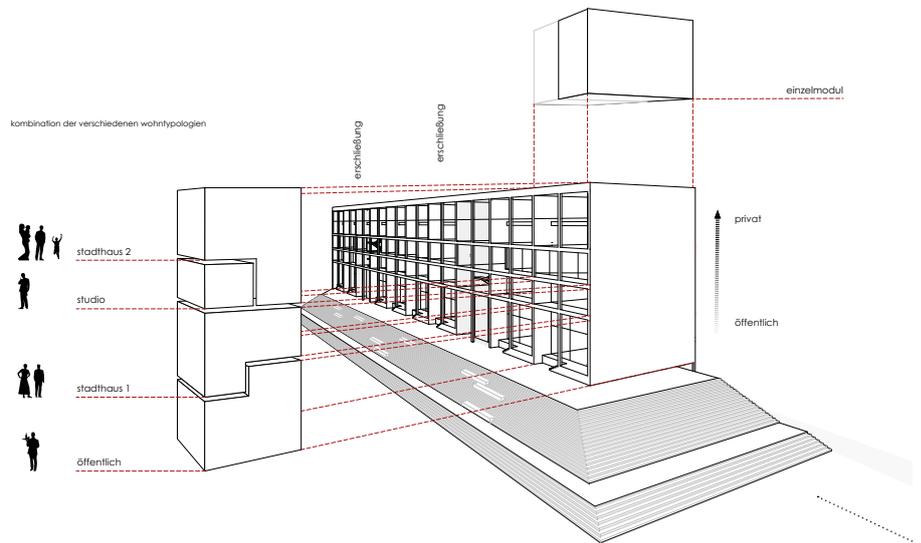
## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### masterthesis ws19/20

prof.dipl.-ing. hans-ulrich kilian  
 prof.dipl.-ing. felix schürmann  
 prof.dipl.-ing. ute meyer

**City Core/**  
 im Herzen der Stadt  
*arbeit: veronika kazmeier*



variante 1  
 \_ stadthaus 2 obergeschoss \_ studio \_ barrierefreie wohnung 2x \_ geschäftseinheit 1 geschos



variante 2  
 \_ penthouse wohnung \_ stadthaus 3 2x \_ studio 2x \_ geschäftseinheit 3 geschos



variante 3  
 \_ stadthaus 2 obergeschoss \_ studio 2x \_ stadthaus 1 endgeschoss  
 \_ geschäftseinheit 1 geschos



variante 4  
 \_ stadthaus 2 obergeschoss \_ studio \_ barrierefreie wohnung \_ geschäftseinheit 3 geschos



variante 5  
 \_ penthouse wohnung \_ barrierefreie wohnung 2x \_ studio 2x \_ geschäftseinheit 3 geschos

wohnertypologien:

- \_ stadthaus 1 endgeschoss
- \_ stadthaus 2 obergeschoss
- \_ stadthaus 3
- \_ barrierefreie wohnung
- \_ studio
- \_ penthouse wohnung
- \_ geschäftseinheit 1 geschos
- \_ geschäftseinheit 2 geschos
- \_ geschäftseinheit 3 geschos

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## experimentelles bauen 2014

prof. dipl.-ing.matthias loebermann

baukonstruktion + entwerfen



*photos: ralph bischoff, nürnberg*

### Pavillon 'Unschärfe', Nürnberg 2014

Gegenüber des neuen Museums in Nürnberg wird mit Baustahlmatten von den Studierenden des Studiengangs Architektur gemeinsam mit Prof. Matthias Loebermann ein begehbare Pavillon entworfen und gebaut - der Pavillon interpretiert das Prinzip der 'Unschärfe'.

Anhand der entwickelten Raum-Installation wird untersucht, ob und wie 'Unschärfe' auch als dreidimensionales Phänomen in der Architektur wahrgenommen werden kann und wie diese Erfahrung unsere Wahrnehmung verändert.



# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### experimentelles bauen 2004

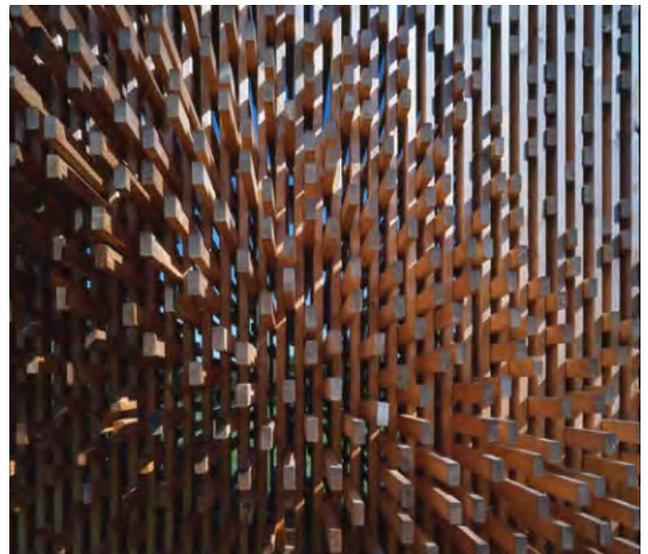
prof. dipl.-ing.matthias loebermann  
baukonstruktion + entwerfen



*foto: o.schuster, stuttgart*

#### **Pavillon Stabraum 2004**

Der Holzpavillon 'Stabraum' wurde von Studierenden des Studiengangs Architektur bei Prof. Matthias Loebermann unter dem Thema 'von der Ordnung zum Chaos' erdacht, geplant und anschließend an verschiedenen Orten aufgebaut und präsentiert, Baustoff für den Pavillon waren Holzlatten. in unterschiedlicher Fügung.



*foto: o.schuster, stuttgart*

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

### raumgestaltung masterkurs

prof. dipl.-ing. maximilian rimmel  
entwerfen + raumgestaltung



photos: laura egger, zürich

#### **Strata - Pavillon** **Museum for the Age of Penumbra**

In enger Zusammenarbeit mit Studentinnen und Studenten der Biberach School of Architecture haben Studierende der Kunstakademie ( Klasse Julian Rosefeldt) eine Ausstellung konzipiert, die Relikte aus der Vergangenheit einer imaginierten fernen Zukunftzeit zeigt.

Der schlichte Museumsbau, der diese Fundsachen aus dem Anthropozän und dem darauffolgenden ‚Age of Penumbra‘ beherbergt, wurde unter Leitung von Professor Maximilian Rimmel - und großzügig gefördert von PERI und der Richard Stury Stiftung - gefertigt.

Die Ausstellung wird an der Jahresausstellung an der Kunstakademie München ( Klasse Julian Rosefeldt) und im November 2019 auch auf dem Campus Biberach gezeigt.



arbeit architektur:  
prof. maximilian rimmel mit antonios antoniadis, natalie ade, veronika kazmeier,  
tim veile, philipp wild

# biberach

## school of architecture.

architektur studieren an der HBC

**forschung**

prof. dipl.-ing.felix schürmann  
gebäudelehre + entwerfen



photo: ben kuhlmann  
arbeit: christian schechinger / stefan schwölm

### Schuehaus Biberach

In einer kurzen, blitzlichtartigen Erscheinung „flackert“ im Sommer 2014 die „Spur“ eines früheren Handelshauses auf dem Biberacher Marktplatz auf. Vermeintlich bekannte und unveränderliche Qualitäten und vermeintlich vertraute Sehgewohnheiten werden zugunsten eines „denkbar-Anderen“ hinterfragt. Stadtraum und Stadtbild werden als das erfahrbar was sie sind: ein dem steten Wandel, der Veränderung und der Neudefinition unterworfenes Abbild der gesellschaftlichen Verfasstheit.

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## biberacher architekturgespräche studiengang architektur

### Biberacher Architekturgespräche

Seit 1995 bieten die Biberacher Architekturgespräche eine lebendige Plattform von Standpunkten und Tendenzen, indem alljährlich die junge und die renommierte Architektenszene zum Austausch über aktuelle als auch grundlegende Diskurse in der Architektur an unseren Studiengang eingeladen wird.

- 2019 „Konversion versus Innovation“
- 2018 „regional - international - regional“
- 2017 „Haltung zeigen“
- 2016 „offene Stadt“
- 2015 „Werkzeug“
- 2014 „Ressourcen der Architektur“
- 2013 „Transformation“
- 2012 „Material und Struktur“
- 2011 „Grammatik“
- 2010 „Energy - ecopolis“
- 2009 „Bau/Kunst“
- 2008 „Werte“
- 2007 „Kreativ Konstruktiv“
- 2006 „Raum-Leben-Energie“
- 2005 „Poesie und Ratio“
- 2004 „tiefe Oberflächen“
- 2003 „Gestaltfindung“
- 2002 „stadt bau kunst - stadt bau alltag“
- 2001 „zeitgeist“
- 2000 „...aus Holz“
- 1999 „Ökologische Effizienz“
- 1998 „Crossover – Architekten in Europa“
- 1997 „Einfach bauen ist schwierig“
- 1996 „Zukunft – Bauen – Umwelt“
- 1995 „Moderne Architektur – Kontinuität und Bruch“



# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

**exkursionen**  
studiengang architektur

## Exkursionen des Studiengangs Architektur

Architektur kann nur bedingt über Bildquellen vermittelt werden. Die eigene Anschauung ist eine unverzichtbare Ergänzung zur Lehre an der Hochschule, nur so kann Architektur in ihrer realen Dimension und Maßstäblichkeit, ihrem spezifischen Erscheinungsbild und Bezug zum Kontext und letztlich auch in ihrer atmosphärischen Wirkung wahrgenommen werden.

Nicht allein deshalb wird den Exkursionen an der Hochschule Biberach ein hoher Stellenwert beigemessen. Sie bilden ein wichtiges Pendant zur überaus konzentrierten Lehre vor Ort und leisten in vielerlei Hinsicht einen wichtigen Beitrag zur Horizonterweiterung.

Sie ermöglichen darüber hinaus ein anderes, intensiveres Diskussionsforum mit den Studierenden und ein gemeinschaftliches Erleben, das sowohl für den Kontakt der Studierenden untereinander als auch zur Professorenschaft überaus förderlich ist.

Im Programm stehen Ziele der unmittelbaren Umgebung, des europäischen Auslands, aber auch Fernziele wie Los Angeles, Chicago, Hongkong, der Iran, etc..

Dazu gehören auch fachbezogene, thematisch ausgerichtete Exkursionen, wie die Zeichenexkursion für das 1. und 2. Semester, eine städtebauliche Exkursion im 3. Semester. Zum gängigen Besichtigungsprogramm gehören auch Bürobesuche und andere Expertengespräche.

Die Studierenden werden an der Vorbereitung der Exkursionen in hohem Maße beteiligt, organisatorisch wie inhaltlich. Im vorausgehenden Semester sind Seminare zur Einführung in die Thematik vorgesehen, die Ergebnisse werden in einem Exkursionsreader und ergänzendem Anschauungsmaterial zusammengetragen.



exkursion hongkong 2019, prof. u. meyer/ c. jeschke photo: u. meyer



exkursion israel , prof. f. schürmann/ m.loebermann, photo f. schürmann



exkursion new york 2013, prof. a. theilig/ c. jeschke, photo: c.jeschke

# biberach school of architecture.

architektur studieren an der HBC

## exkursion iran 2019

prof. dr. susanne traber  
prof. dipl.-ing wolfgang brune

### der islamische/ persische Garten

*„Der große König sorgt... in allen Teilen des Landes, die er bewohnt und besucht... dafür, dass es dort so genannte ‚Paradiese‘ gibt, die mit allen guten und schönen Dingen angefüllt sind, die der Boden hervorbringt.“* - XENOPHON, OIKOONOMIKA, 101b, 102c

Der Persische Garten – wir denken dabei an Blumen, Brunnen, Bäume, Schattenspiele im Schutz hoher Mauern. Seit mindestens 4000 Jahren vermittelt er Behagen und die Ruhe einer wohlgeordneten Natur, sowie die sinnlichen Freuden des Sehens, Hörens und Riechens.

Das iranische Hochplateau wird im Norden und Westen von Gebirgen begrenzt, welche die regnerbringenden Wolken fernhalten. Dies führt im Landesinneren zu einem wüstenähnlichen Klima mit extrem heißen Sommern, sowie sehr kalten Wintern mit rauen Winden. Die Natur war für die Bewohner der Anliege ein locus horridus, ein schrecklicher Ort; die Wüste wurde gleichgesetzt mit der Abwesenheit des Lebens. Wasser und Vegetation ermöglichen das Leben, deshalb wurde mit Hilfe von Bewässerungssystemen Gärten angelegt. Erste nachweisbare Gärten finden sich in Mesopotamien als Wüstenoasen mit natürlichen Quellen. In der Entwicklung der Gärten gewinnt der ästhetische Aspekt immer mehr an Bedeutung.

#### Bedeutung der Landschaftsarchitektur und Gartenbaukunst

In der Hauptstadt des Achämenidenreiches Pasargadae (6. Jahrhundert vor Christus) befindet sich der älteste archäologisch nachweisbare persische Garten. Bisher waren Gärten nur durch schriftliche Zeugnisse überliefert. Hier liegt der Gartentypus CHAHAR BAGH vor, welcher als Grundlage für unzählige Gärten diente.

BAGH - bedeutet wörtlich übersetzt „Parzelle“ und bezeichnet in der landwirtschaftlichen Fachsprache auch Obstgärten

#### CHAHAR BAGH - „vier Parzellen“

Aus den Reliefs von Persepolis lassen sich Annahmen zur Bepflanzung treffen: Neben Palmen, Zypressen (Symbol für ewiges Leben) und Lotusblümen, wurden auch Obstbäume wie Sauerkirschen und Granatapfelbäume (Symbol der Fruchtbarkeit) angepflanzt. Auch Gewürze und Heilpflanzen wie Rosmarin, Safran und Lavendel fanden dort ihren Platz. Der Duft von Rosen und Jasmin hatte eine besondere Bedeutung, er diente als „Vorgeschnack“ für das Paradies.

Nach dem Prinzip der Oase wurden Obstbäume unter hohen Palmen angepflanzt, diese wiederum spendeten niedrigeren Gewächsen wie Sträuchern oder Blumen Schatten.

#### historische Herleitung persischer Gärten

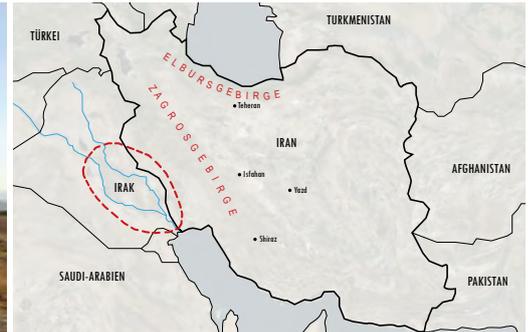
In ISFAHAN machten wir uns gleich am Morgen auf den Weg zu den Gartenanlagen: Wir passierten die Gartenmauer und fanden uns in einer weitläufigen, von Bäumen beherrschten Parkanlage wieder, deren Mitte von dem Pavillon Hascht-Behecht besetzt ist. Unter der großen Kuppel stehend, genossen wir durch die offenen Wände den Ausblick in die geordnete Natur. Vor dem Gebäude freute sich eine Gruppe älterer Herren über die deutschen Besucher und fing spontan an zu singen.

Den nächsten Garten betrat man durch eine Eingangsarchitektur. Vor uns spannte sich ein großes Wasserbecken auf, dessen Abschluss der Pavillon Tschehel Sotun bildete. Den Namen verdankt dieser Palast den zwanzig Säulen, welche sich im Wasser spiegeln und somit vierzig Säulen ergeben.

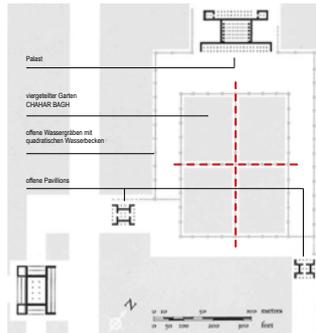
An unserem letzten Tag im Iran besuchten wir ein paar Kilometer außerhalb der Stadt KASHAN den Bagh-e Fin. Hinter mächtigen Mauern verbirgt sich ein klassischer Chahar Bagh. Wasserläufe teilen diesen Garten in vier Elemente und sorgen mit dem Schatten der hohen Bäume für eine angenehme Frische in der Trockenheit der Wüstenregion. Ein offener Pavillon besetzt die Mitte, ohne die Wasserläufe zu trennen - diese fließen einfach durch das Gebäude hindurch. Innen und Außen verschmelzen.



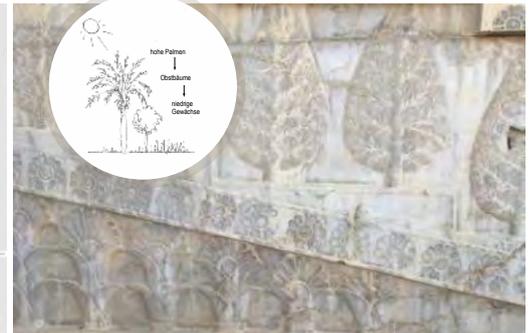
iranische Hochebene, Naqch-e Rostam



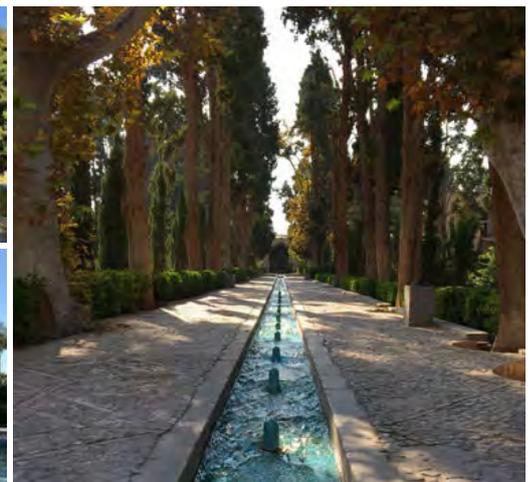
geographische Lage



Garten Kyros, Pasargadae Hochhaus, Persepolis, Persische Gärten, München 2005



Reliefs Persepolis



Bagh-e Fin, Kashan



Hascht Behescht (oben), Tschehel Sotun (Mitte, unten), Isfahan

plakat: christine nigg

